

Frühjahr 2026



Auerbacher Gmoablatt



informativ | unterhaltsam | für alle Bürgerinnen & Bürger



Foto: Alexandra Linzmeier

Rückblick

Informationen

Ausblick

Vereine | Pfarrei

aus dem Rathaus

Veranstaltungen



Foto: Sieglinde Hackl

Adresse & Öffnungszeiten

Gemeinde Auerbach
Hauptstraße 8
94530 Auerbach

Tel: 09901 90261-0
Fax: 09901 90261-20
E-Mail:
gemeinde@auerbach.bayern.de
Homepage:
www.gemeinde-auerbach.de

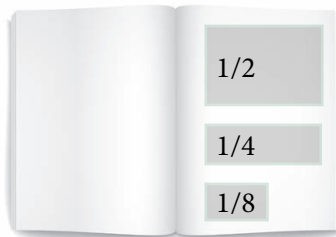
Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Di 14:00 - 16:00 Uhr
Do 14:00 - 18:00 Uhr

PREISLISTE für Werbeanzeigen

Abmessungen (Breite x Höhe):

1/2 Seite
185 x 130 mm



100,- € pro Ausgabe
zuzügl. MwSt.

1/4 Seite
185 x 70 mm

60,- € pro Ausgabe
zuzügl. MwSt.

1/8 Seite
90 x 70 mm

35,- € pro Ausgabe
zuzügl. MwSt.

Anzeigenauftrag auf der Homepage: Über die Gemeinde/Gemeindeblatt

ARTIKEL bitte an:

gemeinde@auerbach.bayern.de

Bitte die Artikel/Berichte in Word und die entsprechenden Fotos separat in einer E-Mail senden.

Bitte die Fotoauflösung (mindestens 3 MB) beachten.

Fotos, die per WhatsApp gesendet werden, haben eine sehr geringe Auflösung und sind im Druck nicht brauchbar.

Nächster REDAKTIONSSCHLUSS

Donnerstag, 09.07.2026

Bücherei
Hauptstraße 8 | 94530 Auerbach

Öffnungszeiten:

Di 16:30 - 18:00 Uhr
Mi 12:30 - 14:00 Uhr
Do 17:00 - 18:00 Uhr



E-Mail: buecherei.auerbach@t-online.de
Homepage: www.auerbach.buchabfrage.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Auerbach
Hauptstr. 8
94530 Auerbach
www.gemeinde-auerbach.de

V.I.S.d.P:
Bürgermeister Gerhard Weber

Druck: Verlag Druckerei Ebner, Deggendorf
www.verlag-ebner.de

Redaktion/Layout:
Alexandra Linzmeier, FotoAlf
www.fotoalf.de
redaktion@fotoalf.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für das mir erneut entgegengebrachte Vertrauen und meine Wiederwahl zum Bürgermeister unserer Gemeinde Auerbach möchte ich mich von Herzen bei Ihnen bedanken.

Dieses Vertrauen ist für mich Ansporn und Verpflichtung zugleich, auch in den kommenden Jahren verantwortungsvoll und mit voller Kraft für das Wohl unserer Heimat zu arbeiten.

Ein besonderer Glückwunsch gilt den neu gewählten Mitgliedern unseres Gemeinderates. Ich freue mich auf eine konstruktive, sachliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gleichzeitig möchte ich den ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

Ihr Engagement, ihre Zeit und ihr Einsatz für unsere Gemeinde verdienen großen Respekt. Sie haben unsere Gemeinde mitgestaltet und wichtige Impulse gesetzt.

Der Blick in die Zukunft zeigt: Die kommenden Jahre werden von vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen sein. Wirtschaftliche Unsicherheiten, gesellschaftliche Veränderungen und kommunale Projekte verlangen uns viel ab.



Umso wichtiger ist es, gemeinsam Lösungen zu finden und unsere Gemeinde nachhaltig weiterzuentwickeln.

Zusammenarbeit und Zusammenhalt sind dabei die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft. Nur wenn alle – Bürgerschaft, Gemeinderat und Verwaltung – an einem Strang ziehen, können wir die anstehenden Aufgaben meistern und Auerbach weiterhin als lebenswerte Heimat für alle Generationen erhalten.

In diesem Sinne freue ich mich auf die gemeinsame Arbeit und den offenen Dialog mit Ihnen.

*Ihr
Gerhard Weber
Erster Bürgermeister*

Sozialgericht Landshut verabschiedet ehrenamtliche Richterin Anita Weinberger

Nach 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit wurde **Anita Weinberger** kürzlich vom Präsidenten des Sozialgerichts Landshut verabschiedet und geehrt.

Bereits im Mai 2006 wurde sie vom damaligen Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen auf Vorschlag des Bayerischen Bauernverbandes erstmals in dieses Amt berufen. Seitdem war sie als ehrenamtliche Richterin aus den Kreisen der Versicherten in verschiedenen Kammern tätig.

Der Präsident des Sozialgerichts, **Dr. Christian Zieglmeier**, überreichte ihr die Dankurkunde von Ministerin Ulrike Scharf und würdigte ihr langjähriges Engagement. Besonders hob er ihr Verantwortungsbewusstsein, ihr Verständnis für die Anliegen der Bürger sowie ihre sozialrechtliche Kom-

petenz hervor. Auch ihre Erfahrung als engagierte Landwirtin sei dabei von großem Wert gewesen.

Weinberger war im gesamten Zuständigkeitsbereich des Sozialgerichts Landshut im Einsatz – neben dem Gerichtssitz in Landshut auch an den Sitzungsorten Deggendorf und Passau.

Text/Foto: Sozialgericht Landshut





Marathon-Sitzung für den Auerbacher Gemeinderat

Diese Sitzung war geprägt von unterschiedlichen Baumaßnahmen in der Gemeinde. Die gemeindliche Zustimmung gab es für folgende Bauanträge: Abbruch und Ersatzbau eines Einfamilienhauses in Obersteinhausen und die geplante Erweiterung von Nutzflächen eines landwirtschaftlichen Betriebes mit Errichtung eines Vorwartebereiches, einer Deckbucht, eines Laufhofes und eines Lagerbereiches von Heu/Stroh/Mist in Hitting. Ebenso für die Errichtung einer Folienhalle als Unterstand für landwirtschaftliche Maschinen in Oberauerbach sowie den Einbau einer Heizung in einen bestehenden Lagerschuppen in Hitting. Zugestimmt wurde auch dem Antrag auf Verlängerung des VOB-Antrags zur Errichtung eines Ersatzwohnhauses sowie eines gewerblichen Lagers mit Werkstatt für einen Heizungs-, Sanitär- und Spenglereibetrieb und einer Hackschnitzelheizung mit Bunker in Schattenberg. Stattgegeben wurde auch dem Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines 1,5 Meter hohen Zaunes im Baugebiet Pfarrersfeld.

Jahresrechnung 2025

Kämmerin Sandra Urmann gab die Jahresrechnung 2025 bekannt. Die Solleinnahmen und Sollausgaben des Verwaltungshaushaltes belaufen sich auf 5.817.108 Euro. Die Solleinnahmen und Sollausgaben des Vermögenshaushaltes auf 6.764.498 Euro. Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt beträgt 1.365.940 Euro, die Zuführung zur Allgemeinen Rücklage 4.707.350 Euro.

Mehreinnahmen im VwHH konnten unter anderem verzeichnet werden bei der Gewerbesteuer in Höhe von 948.878 Euro, der Haushaltsansatz lag bei 800.000 Euro, bei der Grundsteuer mit Mehreinnahmen in Höhe von 48.369 Euro, bei Miet- und Pachteinnahmen in Höhe von 44.627 Euro sowie beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 41.898 Euro.

Ebenfalls positiv ausgewirkt haben sich die Minderausgaben im Verwaltungshaushalt, hier schlugen besonders die Personalkosten geringer als erwartet zu Buche, der Unterhalt des ehemaligen Kirchenwirtsanwesens war geringer, für die Stromkosten war mehr veranschlagt gewesen, auch der Defizit ausgleich für den Kindergarten war nicht erforderlich.

Ebenfalls genehmigte der Gemeinderat die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2025. Die Ausgaben waren unabweisbar und die Deckung gewährleistet.

Kindergartenzahlen

Auch für den aktuellen Haushalt hat der OCV Auerbach für den Kindergarten St. Margaretha die Zahlen vorgelegt. Die Ausgaben belaufen sich voraussichtlich auf 847.558 Euro, die Einnahmen auf 829.030 Euro. Dementsprechend errechnet sich ein Defizit in Höhe von 18.528 Euro, wovon 60 Prozent von der Gemeinde Auerbach und 40 Prozent vom Diözesancharitasverband zu tragen wären. Derzeit werden 76 Kinder im Kindergarten und 13 Kleinkinder in der Krippe betreut. Der OCV ist

zuversichtlich für 2026 ein besseres Ergebnis als veranschlagt zu erreichen. Es ist mit Neuanmeldungen und Erhöhung der BayKiBiG-Förderung zu rechnen.

Feuerwehr

Bestätigt von Seiten des Gemeinderates wurde auch der neugewählte stellvertretende Kommandant der Feuerwehr Engolling. Bei der Dienstversammlung der Feuerwehr wurde aus der Mitte der stimmberechtigten Mitglieder Andreas Punzmann gewählt.

Beraten wurde auch über ein mögliches Parkverbot am Wendehammer „Am Buchenhain“. Hier gibt es aufgrund von parkenden Fahrzeugen oft Probleme beim Wenden. Der Gemeinderat verständigte sich vorerst auf ein klärendes Gespräch mit den Anwohnern. Falls sich das Parkverhalten nicht bessern sollte, könnte immer noch über ein entsprechendes Halte-/Parkverbot entschieden werden.

Auch von Seiten der Gemeinde sind umfangreiche Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen geplant. Zum einen wurde die Vergabe zum Deckenaufbau für die Gemeindeverbindungsstraße Prechhausen-Vorderreit beschlossen. Den Zuschlag bekam die Firma Max Streicher GmbH.

Pfarrzentrum & Bücherei

Dringend sanierungsbedürftig sind das Pfarrzentrum mit Bücherei. Hierzu haben bereits Gespräche mit Fachplanern stattgefunden. Der Planungsstand wurde vorgestellt. Die Vorräume der Bücherei sind in einem schlechten Zustand.



Umfangreiche Planungen zu Sanierungen

Bauschäden im Fundament führen zu Rissen in den Wänden, die laut Dokumentation aus dem Jahr 2022 größer werden. Vorgeschlagen von den Fachleuten wurde entweder eine Harzlösung, um den Boden zu stabilisieren, alternativ eine Kernsanierung, bei der der Boden komplett ausgehoben und neu aufgebaut wird. Die Kosten für die Harzlösung belaufen sich auf 25 bis 30 Tausend Euro, eine Gewährleistung gäbe es für die Bodenstabilität jedoch nicht. Die Fenster wurden 2016/2017 erneuert, diese befinden sich in einem guten Zustand. Geplant sind im Bereich des Pfarrstüberls zusätzliche Verbesserungen, wie ein öffentliches WC. Ebenso ist Platz zu schaffen für einen Technikraum, da die kostenintensive Nachtspeicher-Elektroheizung ersetzt werden soll. Die genauen Möglichkeiten für eine Förderung können nach Erstellung eines Eingabeplanes ausgelotet werden, möglich wäre sowohl Unterstützung von Seiten der Städtebauförderung als auch über eine KfW-Förderung für die Heizung.

Der Gemeinderat beriet über die Vorschläge und das mögliche weitere planerische Vorgehen. Bürgermeister Weber sprach sich eher für eine Kernsanierung als für die Harz-Lösung aus. Weiter berichteten Fachleute, dass Schimmelschäden im Pfarrstüberl durch die hohen Temperaturschwankungen, verursacht durch unregelmäßiges Heizverhalten, entstehen.

Kindergarten

Auch für die Kindergarten-Sanierung in Verbindung mit einer

möglichen Erweiterung gibt es Planungen. Neben brandschutztechnischen Mängeln herrscht Platzknappheit. Dringend benötigt wird ein Lager, in der Krippe wäre es sinnvoll den Ruheraum in das Erdgeschoss zu verlegen. Auch ist die Fußbodenheizung sehr veraltet bzw. die Heizung überlastet. Im Sommer ist es aufgrund der mangelhaften Isolierung und alten Fenstern sehr heiß.

Zwei Vorschläge wurden dem Gemeinderat unterbreitet: Ein kleinerer Anbau in Richtung Osten (Friedhof), Austausch der Fenster und Erneuerung der Fußbodenheizung. Als Alternative wurde über ein Obergeschoss des bislang einstöckigen Kindergartens diskutiert. Für die Kindergarten-Sanierung gäbe es Fördermöglichkeiten, z.B. über die FAG-Förderung und auch über eine KfW-Förderung. Als Ziel gab Bürgermeister Weber vor, dass im Jahr 2026 die vollständige Planung abgeschlossen werden soll und 2027 der Baubeginn vorgesehen ist. Für die Baumaßnahmen sind Containerlösungen erforderlich, um den Kindergartenbetrieb in dieser Zeit nicht einzuschränken. Die gesamten Planungen werden in enger Absprache mit dem OCV und der Kindergartenleitung stattfinden.

Privatstraße

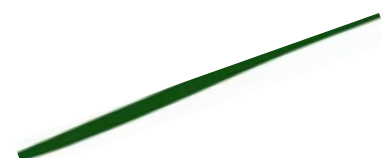
Ein weiteres Thema in der Gemeinderatssitzung war der Antrag zur Übernahme der Privatstraße im Baugebiet „Hofwiese-Ost“ durch die Gemeinde. Im diesem Baugebiet wurde eine Stichstraße als Privatstra-

ße geplant. Bauträger Hermann Jeßberger stellte nun den Antrag, dass die Gemeinde diese Privatstraße übernimmt. Problem in diesem Bereich ist, dass für diese Stichstraße der Winterdienst nicht ordnungsgemäß gewährleistet werden kann. Antragsteller Jeßberger wies während der Sitzung auch darauf hin, dass die Privatstraße in den Wendehammer hinein reicht.

Hier wurde die Anfrage gestellt, ob gegebenenfalls der Wendehammer im gesamten öffentlich werden könnte. Es ist vorab abzuklären, welche Folgen eine Übernahme hätte. Möglicherweise ist der Erschließungsvertrag oder Bebauungsplan zu ändern. Diese offenen Fragen werden bis zur nächsten Sitzung abgeklärt. Der Gemeinderat stellte den Antrag aufgrund der offenen Fragen zurück.

Mitgeteilt von Seiten des Bürgermeisters wurden der Beginn der Breitband-Bauarbeiten ab März sowie den Start der Erdarbeiten für die Ortsumgehung Auerbach in diesem Jahr.

Text: Bianca Nickl





Kläranlage

In Sachen Verbesserungsarbeiten bei der Kläranlage Auerbach wurde eine grobe Planung vorgestellt. Bürgermeister Weber erklärte vorab die Probleme, die bis dato festgestellt wurden. Allen voran müssten im Stauraumbecken die Pumpen erneuert werden und für die freiliegende Elektronik müsste ein Schutz geschaffen werden. Außerdem weist die Druckleitung zur Kläranlage nach 40 Jah-

ren poröse Stellen auf. Zudem muss eine Schmutzwasserleitung aus dem Gewerbegebiet im Klärwerk umgeschlossen werden. Bis dato gibt es zwei Varianten, um Verbesserungen zu schaffen: Die erste wäre neben dem Stauraumbecken ein Gebäude zu errichten mit einem Kellergeschoss. Die Alternative ist eine Fertigteillösung, welche nur im Boden versenkt wird. Bei beiden Lösungen ist der

wasserhaltige Boden Nähe der Hengersberger Ohe ein Problem. Erste Kostenschätzungen liegen bei 800.000 Euro bis 1 Million Euro. Nach vollständiger Planung der Sanierungsmaßnahmen muss abschließend die Förderfähigkeit geklärt werden, informierte Bürgermeister Gerhard Weber.

Text: Bianca Nickl

Was gehört nicht in den Kanal?

In den Kläranlagen kommen alle Abwässer an, die in den Kanal eingeleitet werden. Dabei können bestimmte Fremdstoffe – insbesondere die aus den häuslichen Abwässern – meist sehr aufwändige und damit kostenintensive Reinigungsverfahren verursachen.

Bitte nicht ins WC

- Feuchttücher, Reinigungstücher, Tampons und Binden
- Fette, Putzlumpen, Unterwäsche
- Sand, Kies, Küchenabfälle
- Schmutzwasser aus Dunggruben und Tierhaltungen, Silagegärsaft
- Farbstoffe, Lösemittel
- Grund- und Quellwasser
- Zigarettenstummel
- Infektiöse Stoffe, Medikamente

Gut zu wissen

Normales Toilettenpapier zerfällt im Wasser schnell.

Andere Produkte wie Küchenrolle oder Feuchttücher sind dagegen extra reißfest – genau das wird im Abwasser zum Problem.

In Kläranlagen müssen diese Stoffe aufwendig entfernt werden –

So kommt es immer wieder zu Störungen in den Pumpwerken, da sich im Kanalnetz sogenannte „Verzopfungen“ bilden, die zum Ausfall der Pumpen führen. Die Pumpen müssen dann ausgebaut und gereinigt werden. Dies ist sehr zeit- und kostenaufwändig.

Die Kosten tragen am Ende alle über die Abwassergebühren.

Wer diese Einleitungsverbote nicht beachtet, haftet der Gemeinde für alle dadurch entstehenden Schäden und Nachteile. Ferner handelt es sich hierbei um eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße belegt werden kann.

Text: Bianca Nickl



Gemeinderat stimmt Bauvorhaben zu

Der Gemeinderat beschäftigte sich in seiner letzten Gemeinderatssitzung der aktuellen Wahlperiode nochmals mit einer bunten Mischung an Bauanträgen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt für den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Weidehütte bei Engolling, für den Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Backofens und für den Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Überdachung für Gartenmöbel. Ebenso einverstanden war das Gremium mit der Erweiterung der Überdachung der Unterstellhalle mit Regal in Engolling. Keine Einwände gab es auch für den Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Carports und Nebengebäudes im Pfarrerefeld. Unterstützt wurde ebenfalls der VOB-Antrag zur Errichtung eines Betriebsleiterwohnhauses mit Carport in Unternbach.

Für die anstehenden nötigen Verbesserungsmaßnahmen der Kläranlage Auerbach wurde den Räten ein weiterer Entwurf inklusive Kostenschätzung vorgestellt. Neben den in der letzten Sitzung besprochenen zwei Varianten gibt es einen weiteren Lösungsvorschlag in Form eines Pumpwerkes, das mit einer Saug-Druck-Pumpe ausgestattet werden müsste. Bei allen Varianten handelt es sich noch um Vorentwürfe, dies wurde in der Sitzung richtiggestellt. Bürgermeister Weber brachte eine vierte Möglichkeit in Form eines Gebäudes direkt über der aktuellen Öffnung ins Gespräch. Diese Variante ist noch statisch und praktisch zu prüfen. Als nächster Schritt wurde

zur leichteren Entscheidungsfindung die Besichtigung eines Pumpwerkes vereinbart.

Weber informierte zudem, dass die wasserrechtliche Erlaubnis für die Kläranlage erteilt wurde. Als Auflage ist festgesetzt, dass bis 2030 ein Konzept zur Fremdwasserreduzierung dem Wasserwirtschaftsamt und Landratsamt vorgelegt werden muss. Dies kann durch Kame-rabefahrungen, etc. und durch ein Planungsbüro wahrscheinlich in dem Zeitraum umgesetzt werden.

Im Baugebiet „Hofwiese-Ost“ wurde eine Teilübernahme von privatem Straßengrundstück im Bereich Wendehammer beschlossen. Die Übernahme hat keine Auswirkungen auf den Erschließungsvertrag. Dieser kann mit der Messungsanerkennung „korrigiert“ werden. Mit der Übernahme des Teilstückes sind zwei Parzellen von öffentlicher Straße zugänglich. Die private Stichstraße muss nur noch von zwei Erwerbern geteilt werden.

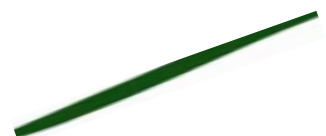
Weitere Informationen gab es von Bürgermeister Gerhard Weber. Zum einen teilte er mit, dass in der Oberauerbacher Straße zwei Bäume aufgrund des Wurzelwerkes entfernt werden müssen. Diese zerstören private Gärten und schränken die Sicht ein. Es werden anschließend zwei neue Bäume gepflanzt. Als Abschluss der Kommunalwahl hat am 19. März der Wahlausschuss getagt. Es wurde das abschließende Ergebnis festgestellt, die Ergebnisse sind auf der Internetseite veröffentlicht. Auch im Namen von Geschäftsleiterin Laura Reimer dankte Weber allen Helfern.

Ein Update gab es zum Breitbandausbau: Hier wurde für Kaltenbrunn nun eine neue Lösung gefunden: Der Ortsteil wird erschlossen durch eine extra veranlasste Spülbohrung, die ursprüngliche Planung wäre mit Bau der Ortsumgehung nicht möglich gewesen. Positive Infos gab es zum Lückenschlussprogramm bezüglich der noch zu erschließenden 50 Adressen in Loh und Oberauerbach. Nach Abschluss ist Auerbach zu 100 Prozent mit Glasfaser versorgt. In Sachen Ortsumgehung läuft aktuell die Ausschreibung der Abtragungsarbeiten, der Beginn wird ca. im August erwartet. Auch der Termin für die konstituierende Sitzung steht fest: Der neue Gemeinderat tritt erstmals am 12. Mai zusammen.

Abschließend bedankte sich Bürgermeister Weber ausführlich beim Gemeinderat 2020-2026 für die gute und für Auerbach gewinnbringende Zusammenarbeit sowie die erfahrene Unterstützung. Er zählte einige der größeren Projekte der letzten sechs Jahre auf.

Ein weiterer großer Tagesordnungspunkt dieser Gemeinderatssitzung war die Haushaltsatzung und der Haushaltsplan 2026. Über die genauen Details wird in der kommenden Ausgabe informiert. Nachzulesen sind die genauen Ausführungen auch in der Deggendorfer Zeitung.

Text: Bianca Nickl





Ein Engel auf Erden von Sylvia Zankl, Engolling

Ein Engel auf Erden gibt stets auf uns Acht,
 ein Begleiter auf Erden, der über uns wacht,
 er hat keine Flügel und ist stets überall,
 bewahrt uns vor Gefahr, vor tiefen Sturz und Fall,
 er hält unsere Hand in Krankheit und Schmerz,
 lässt uns nicht allein und heilt unser Herz,
 er mildert unsere Sorgen und die Traurigkeit,
 trocknet unsere Tränen heut und alle Zeit,
 er steht an unserer Seite, lacht und weint mit uns,
 schaut in unsere Seele, erkennt dort jeden Wunsch.

Ein Engel auf Erden, wie kann es anders sein,
 unser täglicher Beschützer ist unser Mütterlein,
 das Wertvollste, das Gott gesandt,
 ein Engel auf Erden in Mamas Gewand,
 mit einem Herz aus Blütenpracht
 hat Gott das schönste Geschenk uns gemacht.

Dankbarkeit umgibt mein Sein
 im wohligen warmen Sonnenschein,
 Vertrautheit wohnt in meinem Ich,
 mein Seelenmensch, ich liebe Dich!

So feiert der Frühling sein schönstes Fest,
 weil er die Herzen tanzen lässt,
 Muttertag im Monat Mai,
 die Seele so warm, Gedanken sind frei,
 die buntesten Farben ziehn ins Land,
 lieb Mama, gib mir deine Hand.

Du goldener Engel bist täglich bei mir,
 aus tiefstem Inneren danke ich dir,
 und täglich kommst mir in den Sinn,
 dass ich mit dir so glücklich bin!

Dank Zusammenhalt zum erfolgreichen Familienunternehmen

Auf 50 Jahre Eheglück können **Gisela und Franz Xaver Geiger** zurückblicken. Anlässlich der Goldenen Hochzeit gratulierte Bürgermeister Gerhard Weber und überbrachte ein Geschenk.

Mit Recht blickt das Jubelpaar aus Mapferding stolz zurück auf das gemeinsam Erreichte. Ganz jung trafen sich Gisela und Franz Xaver in Hengersberg in der Luggi-Bar. Im Rahmen des Freundeskreises waren die gemeinsamen Unternehmungen und Besuche von Tanztees die Highlights am Wochenende. Aus Sympathie wurde Liebe, diese führte sie am 30. Januar 1976 zuerst vor den Standesbeamten Riepl in Auerbach, tags drauf in die Pfarrkirche in Auerbach vor Pfarrer Lang. Gefeierte wurde der große Tag im Gasthaus Hofmann in Auerbach,

das Brautstehlen musste natürlich in der geliebten Luggi-Bar stattfinden. Reflektierend ist sich das Paar bewusst, dass 50 gemeinsame Jahre nicht selbstverständlich sind.

Zuerst kennt man sich nur von den schönen Wochenendunternehmungen, nach dieser Phase des Kennenlernens gilt es zu einer Einheit zusammenzuwachsen, in guten wie in schlechten Tagen. Als Rezept für diese Einheit, die mittlerweile 50 Jahre hält, ist es nötig, Kompromisse einzugehen und den Zusammenhalt zu pflegen. Am Beispiel einer Firma wurden sie dank guter Zusammenarbeit zu einem erfolgreichen „Familienunternehmen“. Zuerst bauten sie sich in ihrem arbeitsreichen Leben ein gemeinsames Eigenheim, zogen zwei Söhne

groß und können sich mittlerweile über drei erwachsene Enkel freuen.

Text/Foto: Bianca Nickl



**Gisela und Franz Xaver Geiger
 Goldene Hochzeit (50 Jahre)**



Jubiläum

Bürgermeister Gerhard Weber gratulierte zum Geburtstag



Helga Kribitznek
75. Geburtstag



Hubert Mittermeier
75. Geburtstag



Friedrich Hofmann
85. Geburtstag



Wolfgang Martin
85. Geburtstag

Fotos: Gemeinde

Geburtstage
stehen für den Beginn,
Abschiede
für das Weitertragen der Erinnerung,
denn was war,
bleibt in anderer Form bestehen.

In stillem Gedenken



**Brigitta
Asenbaum**
Engolling

*25.06.1946
+23.01.2026



**Michael
Gartner**
Furth

*08.03.1982
+13.01.2026



**Gertrud
Bloch**
Auerbach

*10.06.1940
+15.03.2026



**Elfriede
Martin**
Auerbach

*17.10.1941
+24.03.2026



Jubiläum

Bürgermeister Gerhard Weber gratulierte zum Hochzeitsjubiläum

Auf 50 glückliche gemeinsame Jahre können **Hildegard und Peter Weinmann** zurückblicken. Dabei haben sie den Blick auf das Wesentliche nicht verloren – sie sind dankbar für ihre harmonische Ehe, die eigene Gesundheit und die der Kinder. Zeit nahmen sie sich anlässlich ihres Ehejubiläums auch, um auf ihre Eheschließung im Jahr 1976 zurückzublicken. Vor Standesbeamten Georg Riepl gaben sie sich in kleinstem Kreise, nur mit den Vätern als Trauzeugen, in Auerbach das Ja-Wort. Am folgenden Tag heirateten sie in der Pfarrkirche in Lalling, getraut hat sie Kaplan Josef Moosbauer. Von dem feierlichen Gottesdienst gibt es eine Tonaufnahme, zu hören ist die ergreifende Waidlermesse, gesungen von den Lallinger Sängern. Gefeierte wurde anschließend nur am Nachmittag, der Tanz am Abend war in der Fastenzeit nicht erlaubt. Aufgespielt hat das Duo Straßer/Wurzer, damals auch bekannt als die „Bayerisch-Böhmischen“. Hildegard und Peter Weinmann fühlen sich in der Gesellschaft ihrer Familie, Bekannten und Freunde wohl,

beide können auf jahrzehntelange Mitgliedschaften bei verschiedenen Vereinen, wie dem Trachtenverein Lalling, der Landjugend, dem Pfarrgemeinderat oder den Lallinger Sängern, bei dem Peter Gründungsmitglied ist, zurückblicken. Kennengelernt haben sie sich in der „Disco“, die damals in nahezu allen Gaststätten stattfand.



**Hildegard und Peter Weinmann
Goldene Hochzeit (50 Jahre)**

Peter Weinmann wuchs in Ranzing auf, hatte anschließend die Qual der Wahl sich eine der hübschen

Spann-Töchter aus Obersteinhausen auszusuchen. Glücklicherweise ist er mit seiner Hildegard. In Obersteinhausen haben sie das elterliche Anwesen übernommen, mit viel Fleiß und Arbeit den Lebensunterhalt für die Familie erwirtschaftet. Die große Freude des Paares sind die vier Kinder und mittlerweile sieben Enkelkinder. Verwurzt sind beide tief im Glauben, Zuflucht und Hilfe suchen beide bei der Mutter Gottes in Altötting. 50-mal ist Peter zu Fuß zu ihr gepilgert, hat 35 Jahre lang die Fußwallfahrer aus Lalling angeführt. Auch am kirchlichen Hochzeitstag statteten sie ihr in der Gnadenkapelle einen Besuch ab, am Abend wurde mit den Kindern gefeiert. Gratuliert zum Jubeltag hat auch Bürgermeister Gerhard Weber, er überbrachte ein kleines Geschenk.

Geheiratet haben sie auch in Tracht und zur Goldenen Hochzeit trugen sie die Original-Krawatte sowie den Hochzeits-Schmuck.

Text/Foto: Bianca Nickl

Ihr starkes Team rund um Ihre Sicherheit.

Ob Unfall-, Kranken-, Haftpflichtversicherung oder Altersvorsorge – wir sind Ihr kompetenter Partner vor Ort und beraten Sie gerne.



Manfred Behammer



Lukas Niedermeier



Andrea Kroiß



Marina Kölbl



Generalagentur Manfred Behammer

Pfarrerfeld 3 · 94530 Auerbach · Tel. 09901 200 65 00
info@behammer.vkb.de · www.behammer.vkb.de

Anfragen
gerne über
WhatsApp
09901 200 65 00

VER SICHER UNGS
KAMMER
BAYERN

Finanzgruppe



Kommunalwahl 2026

Wahlergebnisse in der Gemeinde Auerbach

Die UWG/SPD behält wie bisher fünf der insgesamt 14 Sitze im Gemeinderat. Herbert Martin und Franz Süß bleiben Gemeinderäte. Anna-Maria Schosser und Wilhelm Ellerbeck kandidierten nicht erneut; für sie wurden Christian Hüttl und Sebastian Spann in den Gemeinderat gewählt. Spann ersetzt Gerhard Weber als Nachrücker.

Die Freien Wähler behalten ebenfalls fünf Sitze. Christoph Spann und Severin Hackl wurden für eine weitere Legislaturperiode gewählt. Neu in den Gemeinderat ziehen Tobias Kröll, Bettina Domani und Josef Niebauer ein. Ihre Vorgänger Diana Fischl, Michael Hofmann sowie Wolfgang Punzmann traten nicht mehr zur Wahl an. Die CSU behält vier Sitze. Rolf Sterr, Roland Schmid und Elisabeth Lex bleiben im Amt. Neu in das Gremium gewählt wurde Sabrina Edmeier. Franz Strasser trat nicht erneut an.

Darüber hinaus bleibt Bürgermeister Gerhard Weber für weitere sechs Jahre im Amt. Als gewählter Bürgermeister ist er ebenfalls Teil des Gemeinderates. **Die genaue Stimmenanzahl bzw. die abschließenden Wahlergebnisse sind auf der Webseite der Gemeinde Auerbach unter „Bekanntmachungen“ veröffentlicht oder durch Scannen dieses QR-Codes.**

Text: Laura Reimer

Foto: Alexandra Linzmeier



Die konstituierende Sitzung – erste Sitzung des neuen Gemeinderates 2026-2032 – findet am 12.05.2026 im Rathaus in Auerbach statt.



WEBER

SANITÄR & HEIZUNGSTECHNIK

Folgen Sie uns auf Facebook: [@https://www.facebook.com/webersanitaerundheizungstechnik](https://www.facebook.com/webersanitaerundheizungstechnik)

Folgen Sie uns auf Instagram: [@weber_sanitaer_heizungstechnik](https://www.instagram.com/weber_sanitaer_heizungstechnik)

Am Lehmhügel 9 94530 Auerbach

Tel.: 09901 / 20 20 680 Mobil: 0171 / 7550003

www.heizung-in-deggendorf.de



Die prägenden Bürgermeister/Lebenswerke für die Gemeinde

Zum Abschluss der Kommunalwahl möchten wir der Vollständigkeit halber an die Bürgermeister der Jahre 1952 - 2020 erinnern und einen kurzen Einblick ins Archiv gewähren.

Josef Klämpfl

Bürgermeister Auerbach 1952–1963



Josef Klämpfl wurde 1952 zum Bürgermeister der Gemeinde Auerbach gewählt. Der Bau des neuen Schulhauses an der Engollinger Straße gilt als sein herausragendes Werk. Besondere Aufmerksamkeit schenkte er dem Straßenbau – unter anderem wurde während seiner Amtszeit die Gemeinestraße Auerbach–Obersteinhausen beschlossen und begonnen.

Darüber hinaus war Klämpfl Kommandant der Feuerwehr und engagierte sich intensiv für die Ausbildung des Nachwuchses. Am 20. August 1963 verstarb er infolge eines Unfalls im Alter von nur 54 Jahren.

Michael Nothafft

Bürgermeister Auerbach 1963–1972



1952 wurde Michael Nothafft aus Zolling zum Gemeinderat gewählt, in dem er lange Jahre als 2. Bürgermeister fungierte. Ab 1963 war er erster Bürgermeister der Gemeinde Auerbach. Während seiner kommunalpolitischen Tätigkeit setzte sich Nothafft zielstrebig für die Durchführung von Maßnahmen ein,

die zur Verbesserung der Infrastruktur in der Gemeinde Auerbach dienen. Seine ganze Schaffenskraft galt dem Ausbau des Straßennetzes der Gemeinde. Die Erweiterung des Friedhofes, verbunden mit dem Bau eines neuen Leichenhauses, ist der Verdienst des damaligen Gemeinderates unter seiner Führung. Nicht zuletzt ihm ist es zu verdanken, dass 1972 der Zusammenschluss der Gemeinden Auerbach und Engolling erreicht werden konnte. Zugunsten des Bürgermeisters Xaver Simmet verzichtete er auf eine erneute Kandidatur, blieb aber bis 1978 Gemeinderatsmitglied. Ab 1954 war er ehrenamtlicher Richter beim Sozialgericht Landshut. Für sein besonderes Engagement wurde er 1978 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Gerhard Strasser

Bürgermeister Auerbach 2002 - 2020



Bei der Stichwahl am 17. März 2002 zwischen Gerhard Strasser und Alfred Serediuk entschieden sich die Auerbacher Gemeindebürger dafür, dass Strasser neuer Bürgermeister der Gemeinde Auerbach wird. Auf 36 Jahre kommunalpolitisches Wirken kann er zurückblicken, 18 Jahre als Gemeinderat und 18 Jahre als erster

Bürgermeister der Gemeinde Auerbach. Für sein Wirken zu Gunsten der Kommune wurde ihm 2020 der Altbürgermeistertitel verliehen. Daneben war er bis 2020 als Kreisrat mehrere Perioden im Kreistag engagiert. Während seiner Amtszeit prägte Strasser die Entwicklung der Gemeinde maßgeblich. Der Ausbau der Infrastruktur, die Sicherstellung von Wasser- und Abwasserversorgung, neue Baugebiete sowie wichtige Projekte wie Hochwasserschutz und Kinderkrippe wurden unter seiner Führung vorangebracht. Als bodenständiger und bürgernaher Bürgermeister hatte er stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bevölkerung und traf Entscheidungen mit Blick auf das Gemeinwohl.

Franz Fürst

Bürgermeister Auerbach 1976–2002



Franz Fürst prägte die Gemeinde Auerbach über drei Jahrzehnte hinweg. Nach vier Jahren als zweiter Bürgermeister wurde er 1976 erster Bürgermeister und blieb es bis 2002. In dieser Zeit veränderte sich das Gesicht der Gemeinde nachhaltig. Auerbach wurde wieder selbstständig,

zentrale Einrichtungen wie Rathaus, Bauhof, Feuerwehrgerätehaus und Kindergarten entstanden. Zudem wurden große Teile des Straßennetzes erneuert sowie Wasser- und Abwassernetze aufgebaut. Für seine Verdienste wurde Fürst zum Altbürgermeister ernannt. Er verstarb zwei Jahre später unerwartet im Alter von 69 Jahren.

Text/Quelle/Fotos: Gemeindearchiv



Meilenstein für Gemeinde - Spatenstich zum Breitbandausbau



(von links): Hans-Werner Mayer, Patrick Wachtfeiltl, Christian Schweikl, Bürgermeister Gerhard Weber, Geschäftsleiterin Laura Reimer, Daniel Blöchl, (Bereichsleiter Netzbau der Firma Bachl), Josef Markl vom Planungsbüro IK-T GmbH und Markus Münch (Regionalmanager der Deutschen Telekom)

Für die Gemeinde Auerbach ist der Breitbandausbau ein sehr wichtiges Projekt, für die Weiterentwicklung unverzichtbar. Seit einigen Wochen laufen bereits die Bauarbeiten in unterschiedlichen Gemeindeteilen. Als sichtbares Zeichen wurde zu einem offiziellen Spatenstich geladen. Bürgermeister Gerhard Weber freute es sehr die wichtigen „Akteure“ wie Markus Münch, Regionalmanager der Deutschen Telekom, Hans-Werner Mayer, Baubegleiter der Telekom, Josef Markl vom Planungsbüro IK-T sowie die Verantwortlichen der ausführenden Firma Bachl mit Bereichsleiter Netzbau Daniel Blöchl, Bauleiter Christian Schweikl und Patrick Wachtfeiltl begrüßen zu können. Einige Haushalte im Gemeindebereich waren bereits mit dem schnellen Internet versorgt, neu angeschlossen werden nun rund 700 Adressen mit etwa 940 Haushalten. Hierzu werden 167 Kilometer Glasfaserkabel bis in die Häuser verlegt und 18 neue Netzverteiler aufgestellt. Die Kosten für den Glasfaserausbau belaufen sich auf 2.458.257 Euro. Die Gemeinde erhält 90 Prozent Förderung aus dem Förderprogramm des Freistaates nach der Bayerischen Gigabitrichtlinie,

voraussichtlich 2.212.431 Euro. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt somit 221.243 Euro. Sehr zufrieden waren die ausführenden Fachleute mit dem bisherigen Verlauf, die Bauarbeiten schreiten zügig voran, 40 Prozent der Längstrasse sind mittlerweile verlegt, auch 20 Prozent der Hausanschlüsse konnten bereits fertiggestellt werden, teilte Bauleiter Christian Schweikl der Firma Bachl mit. Aufgrund des Bundesstraßenbaus mussten kurzfristig Umplanungen in Kaltenbrunn durchgeführt werden, auch dieses Problem konnte zufriedenstellend gelöst werden. Regionalmanager Markus Münch sprach nochmals die Vorteile des Glasfaseranschlusses an. Dadurch ist das heimische WLAN so stabil und zuverlässig, dass mehrere Personen gleichzeitig digital lernen und arbeiten, surfen, streamen und spielen können. Schon heute hat jeder Haushalt durchschnittlich mehr als zehn internetfähige Geräte – Tendenz steigend. Und dazu hatte er einen wichtigen Hinweis: **„Wer noch keinen Antrag für den Anschluss gestellt hat, solle dies nun unbedingt machen“**. Es ist das große Ziel, dass möglichst alle den digitalen Standortvorteil nutzen. Das moderne Netz ist so wichtig

wie Gas, Wasser und Strom. Es gewährleistet langfristig die Lebensqualität sowie die wirtschaftliche Entwicklung in Auerbach. Darüber hinaus erhöht ein Glasfaseranschluss den Wert einer Immobilie. Nach Abschluss dieser Etappe bleiben in der Ortschaft Loh noch rund 50 Adressen übrig, für diese gibt es bereits Planungen im sogenannten „Lückenschlussprogramm“, nach Zusage der Finanzierung kann auch dieser Ausbau starten, danach wäre die Gemeinde Auerbach zu hundert Prozent mit dem schnellen Internet versorgt. Wichtig für einen reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten ist die gegenseitige Rücksichtnahme, sowohl von Seiten der Baufirma als auch von den Anwohnern. Beeinträchtigungen gibt es unausweichlich, eine Tiefbaustelle bringe Dreck und Lärm. Alle Beteiligten sind bemüht, dies in akzeptablen Rahmen zu halten und gehen offen auf die Fragen und Anliegen der Anwohner ein. Bürgermeister Gerhard Weber und alle Beteiligten hoffen auf einen guten Abschluss und Zufriedenheit der Bürger nach der großen Baumaßnahme sowie besonders auf unfallfreie Bauarbeiten.

Text/Foto: Bianca Nickl

Estrobau

Bodentechnik mit Niveau

Estriche

- Thermowhite
- Fließestrich
- Schnellestrich
- Klimaestrich
- Dünneestrich

Sonderkonstruktionen

- Turbolight- Systemboden
- Dünnschicht- Fußbodenheizung
wie: Praski, Uponor, Kermi,
Bekotec- Therm, uvm...
- Fußbodensanierung

Bodenbeläge:

- Mineralische Spachtelböden
- Designböden
- 3D Böden
- Steinteppich
- Industriebeschichtungen

Mobil: 0171 510 40 63

www.estrobau.de

Email: info@estrobau.de

www.facebook.com/estrobau

Estrobau Auerbach e.K.

Xaver- Simmet- Str. 6

94530 Auerbach

Tel: 09901 / 2273



» Laserschneiden

» Geländer

» Treppen

» Tore

Überdachungen «

Stahlbalkone «

Carports «

Zäune «



NIEBAUER
METALLBAU



Josef Niebauer • Auerbacher Str. 2 • 94530 Auerbach
09901 2005407 • 0151 28112344 • info@niebauer-metallbau.de

Zum Impressum:

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angaben von Gründen zurückgewiesen werden. Für eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger übernimmt die Gemeinde Auerbach keine Haftung. Artikelschreiber und Fotos sind benannt. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen und Umformulierungen vor. Gelieferte Texte werden nicht auf Richtigkeit des Inhalts überprüft. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Verwertung nur mit Genehmigung der Redaktion. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM, Stick oder Internet.



Bürgerhaus wird geräumt

Am Bürgerhaus in Loh beginnen voraussichtlich im Juni 2026 die Abrissarbeiten.

Das Gebäude muss bis dahin vollständig geräumt sein. Gerne können die verbliebenen Einrichtungsgegenstände besichtigt werden, ein Großteil ist kostenlos abzugeben.

Bitte geben Sie bei Interesse einfach im Rathaus Bescheid.



In Loh soll an dieser Stelle ein Mehrfamilienhaus neu gebaut und voraussichtlich **Mitte 2027** fertiggestellt werden. Als Bauträger und Verkäufer der Eigentumswohnungen handelt hier ausschließlich die **Wohlfahrt Bauträger GmbH aus Hengersberg**. Die Gemeinde Auerbach ist am Bau und Verkauf unbeteiligt.

Text: Bianca Nickl

Foto: Wohlfahrt Bauträger GmbH

Für weitere Informationen scannen Sie den folgenden QR-Code:



Osterfeier beim Seniorenclub Loh

Der Seniorenclub Loh hat am 1. April ein kleines Osterfest gefeiert. Zum letzten Mal hat dazu Elsa Baier den Gemeinschaftsraum wunderschön geschmückt. Das gelungene Osterfest war die letzte Veranstaltung im Bürgerhaus, **der Seniorenclub zieht ab Mai vorübergehend in das Vereinsheim des ASV Loh um.**

Beim April-Treffen hat Organisatorin Elsa Baier eine „Osterbrotzeit“ vorbereitet. Liebevoll war der Tisch dekoriert, auf die Mitglieder warteten gefärbte Eier und Schokoeier. Einmal im Monat treffen sich die Senioren aus und rund um Loh.

Wichtig in der gemütlichen Runde, zu der aktuell immer knapp 20 Bürger kommen, ist der zwanglose Austausch, der Ratsch über Aktuelles und auch über alte Zeiten.

Meist darf bei den Treffen auch Seniorenbeauftragter Michael Baumgartner begrüßt werden. **Der Seniorenclub in Loh trifft sich immer am ersten Mittwoch im Monat**, die Termine sind auch im Veranstaltungskalender zu finden. Interessierte sind herzlich willkommen, eine Altersbegrenzung gibt es nicht.

Foto: Monika Wagner

Text: Bianca Nickl





Baugrundstücke stehen zum Verkauf

Baugebiet „Hofwiese Ost“ fertiggestellt

Ab sofort sind für Bauwillige wieder Baugrundstücke in der Gemeinde zu erwerben. **Hermann Jeßberger** hat als Bauträger das Baugebiet „Hofwiese Ost“ in Engolling erschlossen.

Parzellen sind vorhanden für entweder acht Doppelhaushälften oder vier Doppelhäuser sowie Baugrundstücke für Einfamilienwohnhäuser mit einer Grundstücksgröße von 510 bis 610 Quadratmeter. Der Quadratmeterpreis wird in etwa bei 195 Euro liegen.

Gelegen ist das Baugebiet am südöstlichen Randbereich der Ortschaft Engolling. Idyllisch erstreckt sich in direkter Nachbarschaft ein größerer Waldbereich. Die Vermessung der Grundstücke hat bereits statt-

gefunden. Die Straßen und öffentlichen Grundstücke werden von der Gemeinde übernommen.

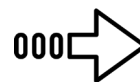
Einen großen Dank richtete Gerhard Weber an Hermann Jeßberger für die übernommene Planung, die ausgeführten Arbeiten und die Finanzierung.

Interessenten können sich für nähere Infos bei **Hermann Jeßberger** unter der Telefonnummer **0170/5293888** melden.

Text/Fotos beide Seiten: Bianca Nickl



Den genauen Bebauungsplan sowie die Begründung können Sie auf unserer Homepage nachlesen.





Franz-Fürst-Straße

Alle Bewohner des Baugebietes wohnen künftig in der „Franz-Fürst-Straße“, die neue Straße erhält den Namen des verdienten Altbürgermeisters in Erinnerung an seine Verdienste. Die Gemeinde Auerbach und insbesondere Bürgermeister Gerhard Weber freut es sehr, dass es in der Gemeinde wieder Bauparzellen gibt. „Es ist ganz in unserem Sinne, wenn die jungen Leute unserer Gemeinde eine Möglichkeit haben sich hier anzusiedeln. Genauso stark freuen wir uns über neue Mitbürger, die in unserer schönen Gemeinde ihre Heimat finden wollen. Baugebiete auszuweisen ist eine Zukunftsgarantie für unseren schönen Kindergarten und die gut ausgestattete Grundschule.“



Foto links: Die Straße des neuen Baugebietes hat den Namen „Franz-Fürst-Straße“ erhalten. Dies freut auch Anita Mühlbauer (Mitte), die Tochter des ehemaligen Bürgermeisters.

Foto rechts: Hermann Jeßberger und Bürgermeister Gerhard Weber am Wendehammer des Baugebietes.

Leidenschaft erleben!



**DER PARTNER FÜR
IHR NEUES ZUHAUSE**

- › individuelle Planungen
- › Rohbauten
- › schlüsselfertiger Wohnbau
- › über 30 Jahre Erfahrung

Telefon: +49 (0) 9901 94 96 07
www.jessberger-bau.de



Sie haben Versicherungen. Aber wer kümmert sich darum?

Verträge sind oft veraltet, Leistungen lückenhaft und niemand prüft, ob noch alles passt.

→ **Versicherungen ohne Betreuung sind ein Risiko.**



Vertrags-Check
Wir prüfen Ihre Verträge auf Aktualität und Lücken.



Leistungsprüfung
Wir stellen sicher, dass Sie die Leistungen erhalten, die Sie wirklich brauchen.



Laufende Betreuung
Wir kümmern uns - regelmäßig und proaktiv.

Wir bringen Klarheit in Ihre Verträge. Persönlich. Ehrlich. Auf Augenhöhe.

☎ 09901 / 9380950
✉ info@vmi-finance.de

VMI 
finance
VERSICHERUNGSMAKLER
THOMAS GRILL

Meisterbetrieb



FLIESEN GEISS

GmbH & Co. KG





Fliesen Geiss GmbH & Co. KG
 Utting 2 • 94530 Auerbach
 Telefon 09904 1349
office@fliesen-geiss.de
www.fliesen-geiss.de



Sauber
g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.



esb.de



SCHEUNGRAB

K F Z - T E C H N I K



REPARATUR
ALLER MARKEN



FAHRZEUG-
DIAGNOSE



REIFEN- & FELGEN-
SERVICE



FAHRZEUG-
UMBAUTEN



SCHEIBEN-AUSTAUSCH
UND -REPARATUR



KAROSSERIE-
ARBEITEN



SOFTWARE-
ANPASSUNG



SMART
REPAIR

Graflinger Straße 222, 94469 Deggendorf
Telefon +49 991 270838-33 · info@scheungrab-kfz.de

www.scheungrab-kfz.de

Starkbierfest der Heimatviertel eG

Völlig ausverkauft war das Starkbierfest der Heimatviertel eG. Eingeladen wurde dazu ins Heimatviertel-Quartier, in die Räume des ehemaligen Kirchenwirts.

Zum ersten Mal lud die Genossenschaft zu dem Fasten-Event ein, bewirtet wurden die gut 120 Gäste von den fleißigen Mitgliedern der Genossenschaft.

Für die Kulinarik hat wiederum Karin Bernauer gesorgt, sie hat ein Zweierlei aus Schweibraten mit gemischten Knödeln und Sauerkraut aufgekocht.

Für musikalische Unterhaltung sorgte die Blasmusikgruppe „BB – Bayerwoid Böhmisches Blasmusik mit Schwung“. Da in der Fastenzeit das traditionelle „Dablecken“ nicht fehlen



durfte, übernahmen dies wiederum die tierischen Fastenprediger, die Auerbacher Auerochsen. „Gustav“ und „Korbinian“ (Konrad Kroiß und Hans Weiderer) nahmen dabei in ihrer Ansprache verschiedene Persönlichkeiten und Geschehnisse der Region ins Visier.

Sehr zur Freude der Zuhörer betonten sie zu Beginn „Da san ma na owei dahoam“, was auf ihr nicht immer umstrittenes Bleibe-recht, trotz eindeutig fehlendem Migrationshintergrund, bezogen war. Als sie vor sechs Jahren zu



letzt auf der Bühne standen, war Corona vor der Tür. Nun steht sehr zu ihrem Leidwesen Metzger Franz Maier vor ihrem Gatter, jammerten die zwei Ochsen. Nicht umgehen konnten die beiden die kürzliche Kommunalwahl, bei der sich eine ihrer zwei Pro-
pheteiungen erfüllt hat – „entweder wird da Spann Chris oder da Gerhard Weber Bürgermeister“. Es gibt jedoch auch Ereignisse, die können die Wiederkäuer nicht verstehen, so zum Beispiel, dass Gerhard Weber aus der SPD ausgetreten ist. „Sie haben in den Statuten der SPD nachgeschaut – hier ist nur eine Mitgliedsbeendigung durch Sterben vorgesehen“.

Insgesamt hat sich in Auerbach in den letzten sechs Jahren viel getan, die Aulis erinnerten an den Bau des „Keltenhauses“ am Ortseingang, für das „Ärztehaus“ war viel Mondphasenholz gefällt worden und hoffen für die Haltbarkeit, dass der Mond eine gute „Phase“ hatte. Nicht umgehen konnten sie die Ortsumgehung von Auerbach, für die seit Jahrzehnten geplant wird, seit mittlerweile zweieinhalb Jahren die Bautafel steht und außer ein paar „Mühlbacher

Schleiferl“ und einem angerichteten Festplatz, laut den Auerochsen, nicht viel passiert ist.

Passiert ist dagegen im Rathaus viel – vergönnt ist dem ehemaligen Geschäftsleiter Robert Alfery sein wohlverdienter Ruhestand – die jetzige Frauenpower im Rathaus verglichen sie samt Bürgermeister-Hengst mit einer Stutenherde – und hoffen keine Bissigkeit und gemeinsamen rhythmischen Trab mit dem „Quotenmann“.

Da die Auerochsen auf ihrer strategisch gut gelegenen Weide alles mitbekommen, wussten sie auch, dass das Feuerwehrfest in Schauf-
ling bei den beiden Gemeindefeuerwehren einen großen Knall verursachte. Bei beiden Vereinen trat ein Teil der Vorstandschaft und Kommandant zurück. Wahrscheinlich hat das am Bier aus der Pipeline gelegen, wodurch das Bier in Massen geflossen ist. Dabei sehen sie weit, sogar bis nach München, bis zum Bayerischen Ministerpräsidenten Söder, der mit der „Bavaria One“ auf den Mond fliegt und dabei am liebsten die Bundesländer zusammenlegt, nach Vorbild der BRD,

Tierische Fastenprediger begeistern Publikum



„Bayern und Restdeutschland“. Nichtverstehen konnten Gustav und Korbinian die Machenschaften der Bundespolitik.

Das Wort „Sondervermögen“ einzuordnen, sahen sie als so unvorstellbar an, als wenn bei ihrem Domizil in der Ohe das Wasser bergauf laufen würde. Die neue Einordnung der Geschlechter, auch wenn sie die Gattung der Hornochsen dazuzählen, war für sie unvorstellbar.

Trotzdem wissen sie, dass Änderungen unausweichlich sind, genau solche gab es vor kurzem beim SVA, hier gingen Finanzchef Hans Weiderer nach 28 Jahren Dienstzeit, Gerhard Spannmaier als ehemals jahrzehntelanger Vorstand und zuletzt sportlicher Leiter in Ruhestand. In „Unruhestand“ ist nach wie vor Eventmanager Rolf Sterr, der sich als Pizzabäcker Luigi im Heimatviertel-Quartier einen neuen Namen macht. Ebenso international richtet sich aktuell die Nachbargemeinde in Lalling aus – hier gibt es nun statt dem legendären Lüngerl jetzt Gyros, Calamari und Suflaki. Angekommen bei den Nachbarn

lobten sie den ausscheidenden Bürgermeister Christian Mayer aus Hengersberg, der den damaligen Schuldenberg in ein gut bestelltes Feld umgewandelt hat und den venezolanischen Amtskollegen aus Schöllnach, Alois Oswald, der aufgrund seiner Vorliebe zum Schnupftabak, ginge es nach dem „Trumpeltier aus Amerika“ zum Drogendealer abgestempelt werden würde. Interesse müsste von Seiten Trumps bestehen, da auch Schöllnach über wahre Schätze, die kulinarischen der Höfe Bernauer und Memminger, verfügt.

Bei der genaueren Betrachtung der Landratswahl kamen die zwei felligen Gesellen auf eine plausible Erklärung „mit a weng Pfeffer kanntst hoid an Bernd Siblinger de Supp'n ned versalzen“. Genauso verständlich erklärten sie die Wahlerfolge der Parteien samt Kandidatinnen und Kandidaten, die zur Gemeinderatswahl angetreten waren. Das Ergebnis stimmte die Ochsen milde:

„Mia hama guter Hoffnung, dass sich der neue Gemeinderat genau so zamrafft, wia's in da Vergangenheit war zum Wohle der ganzen Gemeinde Auerbach“.

Mit einem gemeinsamen „von der Herde sind wir gekommen, zur Herde kehren wir zurück“ verabschiedeten sich die tierischen Fastenprediger.

Belohnt wurden sie mit einem langen Applaus für ihre gelungene Rede. Für zünftige musikalische Stimmung sorgte während des ganzen Abends die Blasmusik „Bayerwoid Böhmi-sche Blasmusik mit Schwung“.

Dies ist eine neue Formation von hervorragenden Blasmusikern aus dem Landkreis Freyung-Grafenau. Zusammengeschlossen unter Christian Moosbauer hat sich die zehnköpfige Gruppe 2025, seither fleißig ein buntes Repertoire an bekannten und beliebten Stücken einstudiert. Als Sängerin steht Eva Herrnböck zusammen mit Christian Moosbauer am Mikrophon. Die Moderation übernimmt Schlagzeuger Anton Bogner.

Mit Bravour haben sie ihren ersten großen Auftritt gemeistert und sich bereits für weitere Festlichkeiten empfohlen.

Besonders gefreut hat es Gerhard Weber, dass er unter den vielen Gästen auch die Bürgermeisterkollegen aus Hengersberg und Schöllnach, Christian Mayer und Alois Oswald sowie die ehemalige Wirtsfamilie Hofmann begrüßen konnte.

Text/Fotos: Bianca Nickl



Manche Dinge
sollten Sie einfach einem
Fachmann
überlassen...



*Ihr Elektro-Spezialist.
Rufen Sie uns an!*



Ihr Fachbetrieb für Gebäudetechnik

Elektroinstallation Netzwerktechnik
Sicherheitstechnik Bustechnik KNX
Heiz- und Kundendienst
Klimasysteme E-Check

Berginger Straße 5 Tel. (0 99 01) 31 77
94530 Auerbach Fax (0 99 01) 31 78
E-Mail: info@elektro-thomas-weiss.de



Genießen Sie ihren Urlaub.
Zuhause.

Wellness-
und
Poolanlagen

**Jetzt eintauchen und erleben – im Poolpark
Auerbach!**

Entdecken Sie unsere Pools hautnah & lassen Sie sich inspirieren. Aktuelle Trends, neue Designs und innovative Technik erwarten Sie - kombiniert mit **Qualität, Verlässlichkeit** und echter **Leidenschaft**.

Wir beraten Sie gerne!



REPS

Schwimmbad Whirlpool Poolservice

Am Lehmhügel 7
94530 Auerbach
09901/932546
Mo-Fr: 9-17 Uhr
Sa: 9-14 Uhr

reps-pools.de





ELAB ELEKTROANLAGENBAU GmbH



UNSERE LEISTUNGEN

 ELEKTROINSTALLATION	 SAT-ANLAGEN
 BELEUCHTUNGSTECHNIK	 SPRECHANLAGEN
 KNX/EIB	 KUNDENDIENST, E-CHECK, WARTUNG
 BREITBANDKABELNETZ BK-ANLAGEN	 PLANUNG UND BERATUNG
 DATENNETZWERKTECHNIK	 KERNBOHRUNG BETONSCHNITTE

Ihr verlässlicher Partner bei der Beratung, Planung, Montage sowie beim Service elektrischer Gebäudeausrüstung.

ELAB ELEKTROANLAGENBAU GmbH

Auwiesenstraße 10	Telefon +49 (0) 99 1 - 99 13 60 - 0
94469 Deggendorf	Telefax +49 (0) 99 1 - 99 13 60 - 24
www.Elab-GmbH.de	E-Mail info@elab-gmbh.de




WEBER BAU

**BAUUNTERNEHMEN
ZIMMEREI
PLANUNGSBÜRO
SCHLÜSSELFERTIG
BAUEN**

Auerbacher Straße 6
94530 Engolling
Tel. 09901/6101 Fax 09901/3265
info@weberbau.net
www.weberbau.net

Blanes Blut küsst Stallgeruch

Wenn eine Laienspielgruppe ihr 50-jähriges Bestehen feiert, dann darf es ruhig ein bisschen größer sein. Oder besser gesagt: standesgemäß. Nach 26 Jahren Pause ließ die Laienspielgruppe Auerbach (LSG) am Faschingsonntag die legendäre Faschingshochzeit wieder aufleben – und ganz Auerbo war auf den Beinen.



Zur Vermählung geladen hatten der adelige Florentius Gustavus von und zu Hinterfotzinger (Uli Schub) und die bürgerliche Emmerenz Birnstingl (Andi Stangl).

Eine Liaison, die bereits beim Laienspielgruppenball im vergangenen März offiziell verkündet wurde – sehr zum Missfallen der feinen Familie des Bräutigams.

Pünktlich um 13 Uhr versammelte sich die Hochzeitsgesellschaft am Ärztehaus. Hochzeitslader Hans Weiderer begrüßte gemeinsam mit seiner eifrigen Lehrtochter Michaela Sigl die zahlreichen Gäste. Mit einem kräftigen „Grias Gott ihr liebes Leid“ wurde der Bräutigam aus dem Schlaf – oder zumindest aus dem Morgenmantel – geholt.

Denn Florentius erschien zunächst im Schlafgewand auf dem Balkon und wirkte, als hätte er seine eige-

ne Hochzeit beinahe verschlafen. Angeführt wurde der Zug von Zugführer Sepp Hackl, während



Brautführer und Vorgeher Simon Warbelow für Ordnung sorgte. In Oberauerbach am „I-Häusl“ wartete die Braut. Butler Archibald – gespielt von Bernadette Obermüller – rollte geschniegelt den roten Teppich aus. Brautmutter Petronella Birnstingl (Sigi Stangl) rang um Fassung, während sich der „geliebte Mafiosi“ Franz Behammer auffällig im Hintergrund hielt. Brautjungfern Babett (Valentin Simbeck) und Philippine (Philip Schrimpf) flankierten Emmerenz, ehe sich das Brautpaar unter den entsetzten Blicken der Bräutigamsmutter (Alexandra Weber) und des Bräutigamvaters (Sonja Kufner) und der Ehrenmutter Anita Weinberger, leidenschaftlich in die Arme fiel. Spätestens da war klar: Diese Verbindung wird nicht



aus Vernunft, sondern aus voller Überzeugung geschlossen. Am Bauhof – dekoriert mit Heu- und

Strohballen – kam es zum emotionalen Höhepunkt. Pfarrerin Gabi Fiedler stellte die alles entscheidenden Fragen: „Florentius, willst du deine Emmerenz lieben, ehren und mit ihr durchs Leben gehen – egal ob im Stall oder im Schloss, bei Dreck, Arbeit und Familienkrach?“ Der Bräutigam antwortete mit einem entschlossenen: „Ja, ich will!“ Dann wandte sie sich an die Braut: „Emmerenz, willst du Florentius lieben – und ihm beibringen, dass ein Adelstitel keine Ausrede zum Nichtstun ist?“ Ihre trockene Antwort: „Des werd i scho hinbekommen.“ Als schließlich Augusta (Tizian Schub) die Ringe zielicher aus dem Dekolleté zog, die verflozene Liebe des Bräutigams Laila (Lucas Fleder) vehement zurückgehalten werden musste und sich die letzten Zigarrennebel verzogen, beruhigten sich auch die aufgebrauchten Eltern. Unter tosen-



dem Applaus wurden Emmerenz und Florentius für die Dauer des Faschings verheiratet. Die Ministranten Konrad Klämpfl jun., Franz Schumacher und Karlheinz Grafenauer hielten würdig die Stellung. Nach dem kirchlichen Segen folgte der weltliche: Bürgermeister Gerhard Weber überbrachte gemeinsam mit dem Gemeinderat seine Glückwünsche. Als Zeichen für Fruchtbarkeit, Wachs-

Faschingshochzeit zum 50. Jubiläum

tum und eine hoffentlich kinderreiche Zukunft erhielt das frisch vermählte Paar einen traditionellen Kindsbaum – sehr zur Freude der Gäste und des Paares.



Im Anschluss zog die Gesellschaft in die Jeßberger-Halle. Dort wartete eine kräftige Gulaschsuppe vom Auerochsen der Gemeinde.

Die Tickets waren restlos ausverkauft. Doch dieses Fest wäre ohne das Zusammenwirken vieler helfender Hände nicht möglich gewesen, resümierten Silvia Elerbeck, Vorsitzende des Vereins: Feuerwehr, Blasmusik, Gemeinde, Bauhof, Jeßberger-Halle – sie alle sorgten dafür, dass Organisation, Aufbau, Verpflegung und Sicherheit reibungslos funktionierten.

Ein echtes Gemeinschaftswerk, wie es nur in Auerbach gelingt. Auch außerhalb der Halle kam niemand zu kurz. Brotzeit „auf d’Händ“, Flaschware, Schnapsmobil, Kropfamobil, Schießbu-

de, Pilsinsel sowie Glühwein, Kaffee und Tee sorgten für ausgelassene Faschingsstimmung. In der wunderschön dekorierten Halle selbst folgte nach dem Mahl der traditionelle Hochzeitstanz des Brautpaares, ehe mit dem „Schoaßliad“ endgültig bewiesen wurde, dass Standesunterschiede spätestens auf dem Tanzboden keine Rolle mehr spielen.

Den musikalischen Höhepunkt bildete ein gemeinsamer Kanon aller Gäste – schwungvoll dirigiert von Michi – bei dem selbst der Adel textsicher mitsang.



50 Jahre Herzblut

Mit dieser Faschingshochzeit bewies die Laienspielgruppe Auerbach einmal mehr, warum sie seit fünf Jahrzehnten für Qualität, Spielfreude und liebevoll ausgearbeitete Stücke steht. Das in den vergangenen Wochen gefeilt geschriebene Drehbuch bot alles, was eine gute Hochzeit braucht: große Gefühle, Standesdünkel, Familienzwist, Nebenbuhler, Zigarrennebel – und natürlich ein Happy End.

Und so bleibt festzuhalten: Wenn in Auerbach blaues Blut unter die Haube kommt, dann riecht es zwar ein bisschen nach Stall – aber vor allem nach einem gelungenen Fest, das noch lange Gesprächsthema bleiben wird.

Text/Fotos: Alexandra Linzmeier



ILE Sonnenwald vergibt Förderbescheide an Vereine

Auf Antrag der ILE Sonnenwald hat die Bayerische Staatsregierung in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ländliche Entwicklung ein Regionalbudget in Höhe von 75.000 Euro für die Förderung von engagierten Ideen aus den Gemeinden der Region aufgelegt.

Vereine und Gruppierungen konnten hierbei auf eine 60-prozentige Förderung von Kleinprojekten (max. 20.000 €) hoffen, die „den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln“. Die Antragsfrist für

Außernzell hatten damals schon erkannt, dass mit der Förderung der ländlichen Entwicklung die Lebensqualität der Bürger und die Wirtschaftlichkeit der Region verbessert werden kann.

Den Vorsitz hat Bürgermeister Dirk Rohowski (Zenting) inne, er wird vertreten von Gerhard Weber (Auerbach). Bei der Übergabe der Förderbescheide waren auch sämtliche weiteren Bürgermeister der ILE Sonnenwald (die künftig ILE Heimatviertel heißen wird) anwesend: Thomas Straßer (Hunding), Michael Reitberger (Lalling), Robert Bauer (Schaufling),

Rohowski freute sich, dass mit den eingereichten Anträgen das Regionalbudget wieder ausgeschöpft werden konnte und übergab anschließend gemeinsam mit Gerhard Weber die Förderbescheide.

Die Empfänger der Bescheide stellten hierbei ihr Projekt kurz vor und begründeten die Antragstellung. Unter den Empfängern waren neben Vereinen auch Dorfgemeinschaften, Interessensgemeinschaften oder ein Elternbeirat.

Die geförderten Projekte reichten von der Anschaffung von Defibrillatoren über Vereinsausstattung, der Ausstattung für Vereinsfeste oder der Anschaffung von Pavillons bis hin zur Renovierung von Totenbrettern, der Ausstattung für die Nachmittagsbetreuung oder einem Inklusionsprojekt. Hervorgehoben wurde, dass die geförderten Anschaffungen soweit möglich auch anderen örtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt werden sollten. Gerhard Weber unterstrich, dass die ehrenamtlichen Tätigkeiten in den Vereinen tragende Säulen in den Kommunen darstellen. Er freute sich, dass diese Förderung auch direkt bei den einzelnen Vereinen ankommt. Robert Bauer hob die Vielfältigkeit der Vereine hervor, die sich auch in der Vielfalt der geförderten Projekte widerspiegelt. Beim Regionalbudget 2026 handelt es sich um die fünfte Auflage dieser Förderaktion, bisher wurden bereits 450.000 Euro an Fördermitteln ausgeschüttet. Die Umsetzung der Projekte sollte kurzfristig erfolgen, da der Durchführungsnachweis bis 1. Oktober 2026 vorliegen muss.



das diesjährige Budget endete am 26. Januar, nunmehr konnten im „Schauflinger Hof“ insgesamt 31 Förderbescheide an die Verantwortlichen übergeben werden.

Schon im Jahr 2015 hatten sich zehn Gemeinden des Lallinger Winkels, des Ohetals und des Sonnenwaldes zur ILE Sonnenwald zusammengeschlossen: Die Gemeinden Hunding, Lalling, Schaufling, Auerbach, Grattersdorf, Zenting, Schöllnach, Iggenbach, Hengersberg und

Robert Schwankl (Grattersdorf), Alois Oswald (Schöllnach), Wolfgang Schwarz (Iggenbach), Michael Klampfl (Außernzell) und Christian Mayer (Hengersberg).

Dirk Rohowski begrüßte eingangs neben allen Gästen auch Valentin Graf, Josef Schuster und Michael Martin, die mit im Entscheidungsgremium sitzen. „Mit dem Regionalbudget unterstützen wir vor allem das Ehrenamt und stärken das Miteinander in unseren Gemeinden“, so der Vorsitzende.

75.000 Euro aus dem Regionalbudget für Kleinprojekte zur Verfügung



Text/Fotos: Bernhard Süß



Neues von den Vereinen

Firma Streicher Wohnbau KG unterstützt Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Auerbach bedankt sich herzlichst bei der Firma **Streicher Wohnbau KG** **Schaufling** über eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Anlässlich des **150-jährigen Gründungsfestes**, das am Sportplatzgelände vom 17. bis 19. Juli gefeiert wird, zeigte sich die Baufirma äußerst spendabel. Im Namen der Baufirma aus der direkten Nachbarschaft im Gewerbedorf Am Lehmhügel überreichte Markus Streicher zusammen mit den Kindern Tobias und Adriana den Scheck an den Festausschuss.

Die Vorbereitungen auf das große Fest laufen auf Hochtouren. Die Feuerwehr freut sich schon jetzt auf das Festwochenende und bedankt sich bei allen Spendern. *Foto: Daniel Kroiß, Text: Bianca Nickl*






am Sportplatz Auerbach

Freitag 17. Juli 2026 18:00 Einlass 20:00 Partyband Notausstieg Freier Eintritt	Piepser Party 
Samstag 18. Juli 2026 18:00 Einlass 18:30 Bieranstich 19:00 Festbetrieb 21:00 Große Verlosung	Bunter Abend 
Sonntag 19. Juli 2026	
Festsonntag 05:30 Einholung Festmutter, Schimherr, Patenverein 08:00 Einholung der Vereine 09:15 Aufstellung zum Festzug 10:00 Gottesdienst 12:00 Mittagessen 15:00 Fahnenparade	



Ortsumgehung Auerbach

Bau der Talbrücke beginnt im Frühjahr



Zu den vorbereitenden Arbeiten gehört der Bau einer Baustraße (im Vordergrund). Über diese kann auch das 120 Tonnen schwere Großbohrpfahlgerät bis zur Ohe transportiert werden. Die Baustraße dient später als Betriebsstraße unter der Brücke, die Zufahrt ist rechts im Bild bereits zu erkennen. Am Ende der Schotterschicht in der Bildmitte entsteht ein Widerlager der zukünftigen Talbrücke.

Die Winterpause war kurz an der Baustelle für die Ortsumgehung Auerbach. Bis Jahresende wurden im Tal der Hengersberger Ohe Rüttelstopfsäulen zur Untergrundverbesserung gesetzt, im Bereich des späteren Tunnel-Ostportals fanden bis Ende Februar Rundungsarbeiten statt. Seit Anfang März laufen vorbereitende Arbeiten für den Bau der Talbrücke über die Hengersberger Ohe, mit dem es im Frühjahr losgehen soll. 124 Meter lang wird die Talbrücke im Bereich der Hengersberger Ohe und ihres Überschwemmungsgebietes. Um den Untergrund für das Dammbauwerk zu verbessern, wurden dort im vergangenen Jahr rund 4.400 Rüttelstopfsäulen eingebaut. Etwa 9.000 Tonnen Kies wurden dabei in den Boden eingebracht.

Damit auch künftig bei Hochwasser ausreichend Fläche zur Verfügung steht, um einen Aufstau der Ohe zu verhindern, war ein Retentionsraumausgleich von rund 3.000 qm erforderlich. Die Böschungen und die Sohle des Retentionsraums wurden angesät. Zur Stabilisierung und Erosionssicherung sind auf den Böschungen Kokosmatten verlegt worden. Mit dieser kombinierten Maßnahme aus Ansaat und Kokosmatten wurde der Retentionsraum nachhaltig gegen Abtragungen gesichert und die Grundlage für eine naturnahe Begrünung geschaffen.

Aktuell wird eine provisorische Baustraße angelegt, damit Material und Geräte zu den Stellen gebracht werden können, an denen Pfeiler und Endstützen der Tal-

brücke errichtet werden sollen. Im Sommer beginnt eine Hangsicherung in Richtung Mapferding, ebenso die Vorarbeiten für das Tunnel-Ostportal. Dort ist ebenso eine Baugrundverbesserung erforderlich. Die Ausführungsplanung für den 370 Meter langen Tunnel wird parallel dazu bei der Landesbaudirektion erstellt.

Insgesamt entstehen im Verlauf der 1,4 km langen Ortsumgehung drei Brückenbauwerke – neben der Talbrücke eine Geh- und Radwegunterführung westlich von Auerbach sowie eine Brücke über die Gemeindeverbindungsstraße östlich von Auerbach.

*Text/Foto: Staatliches Bauamt
Passau / Sabine Süß*

FERIENPROGRAMM 2026

Bezüglich des diesjährigen Ferienprogramms werden alle Vereinsvorsitzende per E-Mail kontaktiert. Es dürfen sich daran auch sehr gerne Privatpersonen beteiligen.

Haben Sie Interesse und möchten ein Teil des Auerbacher Ferienprogramms werden, dann melden Sie sich telefonisch unter **09901/90261-11 bei Frau Eder** oder **schicken eine E-Mail an eder@auerbach.bayern.de.**

Text: Bianca Eder

ILE Heimatviertel kauft Material-Verteilschaufel und Bankettverdichter



Die anwesenden Bürgermeister Alois Oswald, Dirk Rohowski, Gerhard Weber, Michael Klampfl, Fachmann Christian Heigl (alle Mitte) und die Mitarbeiter der gemeindlichen Bauhöfe besichtigten das neue gemeinsame Anbaugerät.

Sinn und Zweck des Zusammenschlusses der Gemeinden zur ILE Sonnenwald- seit neuestem „ILE Heimatviertel“- ist der Ausbau der Zusammenarbeit. Hierbei sollen besonders auch die Verwaltungen und Bauhöfe profitieren.

Ganz nach dem Sinne „gemeinsam sind wir stark“ können Ressourcen gebündelt oder das nötige Fachwissen „über den kurzen Dienstweg“ weitergegeben werden. Auch finanziell lohnt sich die Zusammenarbeit, wie schon bei Maschinengemeinschaften üblich, können kostenintensive Gerätschaften gemeinsam genutzt werden.

So wurde vor kurzem eine große Investition getätigt: Gekauft wurde eine **Material-Verteilschaufel „Finliner“ mit Bankettverdichter als Anbaugeräte für einen Traktor oder Radlader**. Mit diesen Anbauwerkzeugen können die Bauhöfe gleichzeitig die Schüttgüter wie Sand, Splitt, Schotter oder Mutterboden gleichmäßig über das Förderband im Bankettbereich auftragen. Die Beladung der Schaufel kann durch einen LKW oder von einem zwei-

ten Radlader erledigt werden. Im Heckbereich des Fahrzeuges ist ein hydraulisch antriebener Plattenverdichter angebracht, der das aufgetragene Material im anschließenden Arbeitsgang verdichtet.

Diese Geräte ermöglichen nun den Mitarbeitern der Bauhöfe die Straßenbankette eigenständig und mit wesentlich geringerem Arbeitsaufwand aufzubessern. Die Gesamtanschaffungskosten belaufen sich auf 59.262 Euro. Gemeinsam, aufgeteilt auf neun beteiligte Gemeinden, ist so eine große Investition leistbar.

Jeder Bauhof benötigt das Gerät für den nötigen Straßenunterhalt jährlich ein bis zwei Wochen pro Jahr, eine gemeinsame Nutzung ist daher äußerst sinnvoll. Stationiert ist das System in Schöllnach, über die jeweiligen Nutzungszeiten stimmen sich die Bauhöfe selbstständig ab. ILE-Vorsitzender Dirk Rohowski freute sich über die gemeinsame Anschaffung, ein weiterer Ausbau der Zusammenarbeit der Bauhöfe wird auch künftig gefördert. Über weitere Investitionen wird

das Gremium der Bürgermeister nach Bedarf beraten. Zudem sehen Rohowski und Kollege Gerhard Weber weitere Handlungsfelder, in denen eine Zusammenarbeit gut denkbar wäre, so könnten z. B. auch gemeinsame Fortbildungen für die Mitarbeiter organisiert werden.

Einen besonders großen Dank richteten die Bürgermeister an Christian Heigl, der ILE-Beauftragte aus Iggenbach begleitete als Fachmann die Anschaffung. Verschiedene Käufe, wie Biergarnituren für Vereine, im kleinen Rahmen durch drei Gemeinden eine Mähraupe oder auch die ILE-Bühne, wurden in der Vergangenheit bereits getätigt. Einen Sinkkastenheber als Anbau für den Unimog besitzt die ILE seit letztem Jahr, gerade im Frühjahr ist dieser sehr gefragt und wird von den Mitarbeitern der Bauhöfe eingesetzt.

Allesamt haben sie sich als sinnvoll und gemeinsam leistbar herausgestellt und werden nach Absprache vergeben.

*Text: Bianca Nickl
Foto: ILE Heimatviertel*

Lebendiges Schulleben in Auerbach

An der Grundschule Auerbach war in den vergangenen Wochen einiges geboten: Sportliche Aktionen, spannende Einblicke und gemeinsames Feiern sorgten für viele besondere Erlebnisse außerhalb des Klassenzimmers. Ein sportlicher Auftakt ins Jahr gelang mit dem **Wintersporttag** am Steinberglift. Bei besten Bedingungen konnten sich die Kinder auf Skiern und Schlitten austoben – unterstützt vom engagierten Team des ASV Loh.



Auch beim **Tennistag** stand Bewegung im Mittelpunkt: Unter Anleitung von Jugendwart Hans-Jürgen Eder und seinem Team durchliefen die Schülerinnen und Schüler einen abwechslungsreichen Parcours und sammelten erste Erfahrungen mit Schläger und Ball. Der Spaß am Ausprobieren stand dabei klar im Vordergrund.



Einen spannenden Perspektivwechsel erlebte die 3. Klasse bei der **Freiwilligen Feuerwehr Auerbach**. Vor Ort lernten die Kinder Ausrüstung, Fahrzeuge und den Alltag der Einsatzkräfte kennen – inklusive Blick vom Schlauchturm und einer Fahrt im Einsatzfahrzeug zurück zur Schule.

Bunt und fröhlich wurde es schließlich beim **Schulfasching**: In der Turnhalle und den Klassenzimmern wurde getanzt, gebastelt und gelacht. Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Tanz der Schulanfänger mit den Schulkindern. Für die süße Stärkung sorgte der Elternbeirat mit Krapfen.

Die vielfältigen Aktionen zeigen:

Die Grundschule Auerbach ist ein Ort voller Gemeinschaft, Bewegung und gelebter Abwechslung.

Text/Fotos: Annemarie Vogl



Danke an Tennis-Jugendwart Hans-Jürgen Eder und seinem engagierten Team des ASV Loh, an Carolina Scheingraber, Katharina Hüttl, Andreas Müller und Stefan Kohlhofer.

Danke an die FFW Auerbach für den praxisnahen und lehrreichen Vormittag.

Danke an den Elternbeirat und dem Übungsleiterteam des ASV Loh.

**Seniorentagesstätte
Kammerer**

Lernen Sie unsere Tagespflege kennen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Lehmhügel 11 / 94530 Auerbach
info@seniorentagesstätte-kammerer.de

0151 54222226
09901 9481290

Seniorentagesstätte
Kammerer
Auerbach

Schützen Sie Ihr Dach - vermeiden Sie teure Reparaturen!

Frühzeitige Erkennung von Schäden

- Keine bösen Überraschungen!
- Schutz vor teuren Reparaturen
- Sparen Sie langfristig Geld.

Der Drasch-Dachcheck für Sie:

- Prüfung des Zustands und der Beschaffenheit von Kamin, Schneefang, Dachfenster, -rinnen und -ziegel
- Beseitigen von Undichtigkeiten und Mängel
- Schnell & unkompliziert
- Terminvereinbarung in wenigen Minuten!

Jetzt Termin vereinbaren!
0170 9863774

Vorsorge fürs Dach vom Meister

Dachsanierungen - PV Anlagen - Dachwartung
Metallbedachungen - Kaminverkleidungen - Dachgaubenverkleidungen - Schneefangsysteme - Attikaverkleidungen

Alexander Drasch - Spenglermeister
Waldstraße 5A, 94508 Schöllnach
info@spenglerei-drasch.de - www.drasch-dachsysteme.de



Bauarbeiten auf der A3 Hengersberg - Autobahnkreuz Deggendorf

Die Autobahn GmbH des Bundes (Niederlassung Südbayern) erweitert die A3 zwischen dem Autobahnkreuz Deggendorf und der Anschlussstelle Hengersberg von vier auf sechs Fahrstreifen.

Der rund 10,7 km lange Abschnitt entlang der Donau wird dabei grundlegend erneuert – einschließlich zwölf Brückenbauwerken sowie umfangreicher Lärmschutzmaßnahmen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 460 Millionen Euro. Vorgezogene Maßnahmen laufen bereits seit Oktober 2025. Im Sommer 2026 sind voraussichtlich an drei Wochenenden Vollsperrungen zwischen dem Autobahnkreuz Deggendorf und der Anschlussstelle Hengersberg erforderlich (u. a. wegen Instandsetzungsarbeiten an der Donaubrücke Deggenau). Die genauen Termine der Wochenendsperrungen: 12. – 15. Juni, 19. – 22. Juni (jeweils abends bis zum Mor-

gen) und 5. – 6. September, vom Abend bis Mittag. Ansonsten bleibt die A3 grundsätzlich in beiden Fahrrichtungen mit je zwei Fahrstreifen befahrbar. Mit verengten Fahrstreifen und gelegentlichen Behinderungen muss jedoch gerechnet werden. **Die Hauptarbeiten beginnen voraussichtlich frühestens 2027 und dauern mindestens vier Jahre. Der zweite Bauabschnitt, inklusive Neubau der Donaubrücke Deggenau, schließt sich an und dauert voraussichtlich weitere fünf bis sechs Jahre.**

Text: Bianca Nickl

Über die Baumaßnahme können Sie sich mit folgendem QR-Code informieren:



ITB-SYSTEMS

GmbH & Co. KG

IHR IT-SYSTEMHAUS AUS DEGGENDORF

Professionelle und funktionale Lösungen
für Geschäftskunden



Infrastruktur



IT Sicherheit



Support



Kommunikation

Telefon: +49 (0)9 91 / 2 50 32 37 - 0
E-Mail: info@itb-systems.com

Spitalstraße 12
94469 Deggendorf
www.itb-systems.com



Schattenberg 2
94530 Auerbach
Tel. 09901/919550

Sanitär

Holz und Pellets

Heizung

Wärmepumpen

Spenglerei

Klimaanlagen

spannmacher

4 BEREICHE EIN STARKER PARTNER

- LANDTECHNIK
 - FORST-/GARTEN-/KOMMUNALTECHNIK
 - MELK-/KÜHL-/FÜTTERUNGSTECHNIK
 - KFZ/EU-NEU- & GEBRAUCHTWAGEN
- [LANDTECHNIK-MEISTERBETRIEB] [KFZ-MEISTERBETRIEB]

Zuverlässigkeit & Leistung verbindet! Seit 1962

OBERAUERBACHER STR. 1 | 94530 AUERBACH | TEL.: 09901/93210
WWW.SPANNMACHER.DE | INFO@SPANNMACHER.DE





ASV Loh zu Besuch im Kindergarten

Ein besonderer Vormittag erwartete die Kinder im Kindergarten, als der ASV Loh zu Besuch kam. Mit viel Engagement und guter Laune gestalteten die Vereinsmitglieder eine abwechslungsreiche Ballschule mit verschiedenen Stationen. Die Kinder konnten dabei spielerisch ihre Geschicklichkeit testen: Ob beim Balancieren eines Tennisballs, beim Werfen und Fangen oder beim Bewegen durch einen spannenden Parcours – für jeden war etwas dabei. Auch erste Versuche im Aufschlagtraining sorgten für Begeisterung und viele lachende Gesichter.

Der Vormittag war ein voller Erfolg, die Kinder waren begeistert. Ein herzliches Dankeschön an den ASV Loh für die tolle Organisation und den gelunge-

nen Vormittag. Bei Interesse am Vereinsangebot dürfen sich Eltern gerne direkt beim ASV Loh melden.

Text/Foto: Elisabeth Lex



Nachmittagskinder beim Seniorenclub

Die Nachmittagskinder besuchten den Seniorenclub Auerbach, um gemeinsam eine kleine, herzliche Osterfeier zu gestalten.

Schon im Vorfeld war die Vorfreude groß – mit viel Begeisterung bereiteten sich die Kinder auf diesen besonderen Nachmittag vor. Mit Kreativität und ganz viel Liebe färbte jedes Kind ein eigenes Osterei für die Seniorinnen und Senioren. So entstanden viele kleine, bunte Kunstwerke, die mit großer Sorgfalt gestaltet wurden und von Herzen kamen.



Am Tag des Besuchs wurden wir im Seniorenclub sehr herzlich empfangen. Schnell entstand eine warme, offene Atmosphäre zwischen Jung und Alt. Gemeinsam wurden Lieder gesungen, ge-

lacht und der Moment genossen. Ein besonderes Highlight war die Klanggeschichte, die die Kinder mit viel Engagement einstudiert hatten. Mit Instrumenten und verschiedenen Geräuschen erweckten sie die Geschichte lebendig zum Leben und sorgten für begeisterte Zuhörer. Zum Abschluss überreichten die Kinder mit strahlenden Augen ihre selbstgefärbten Ostereier – ein liebevolles Geschenk, das für viele schöne Begegnungen und ein Lächeln auf beiden Seiten sorgte.

Text/Foto: Anna-Lena Edmeier

Palmsontag

Am Palmsonntag zogen die Kindergartenkinder gemeinsam mit der Kirchengemeinde feierlich zur Kirche. Dort eröffneten sie den Gottesdienst mit dem Lied „Hosianna Gloria, Herr, wir grüßen dich“ und stellten den Einzug Jesu in Jerusalem dar. Mit bunten Tüchern und geschmückten Palmbüschen winkten die Kin-

der dem einziehenden Jesus zu. Im Kindergarten hörten sie anschließend die Ostergeschichte und gestalteten gemeinsam ein Bodenbild. Mit Tüchern und Naturmaterialien legten die Kinder sowohl den „Einzug nach Jerusalem“ als auch die gesamte Ostergeschichte nach. *Text/Foto: Michaela Madl*





Buchstabenfest im Kindergarten

Im März bekamen die Schulanfänger einen Besuch der 1. Klasse zusammen mit den Lehrern Herrn Weber und Frau Zitzelsberger. Nachdem unsere Schulanfänger den Büchereiführerschein abgeschlossen hatten, feierten wir gemeinsam das „Buchstabenfest“. Rund um das Thema Buchstaben gab es verschiedene Stationen zu bearbeiten, wie zum Beispiel Reimwörter finden, Buchstaben-

memory oder Legobuchstaben bauen. Alle arbeiteten sehr eifrig an den Stationen und die Kinder der 1. Klasse konnten unseren Schulanfängern bereits die Aufgaben an den Stationen selbstständig vorlesen. Zum Abschluss gab es für alle Kinder eine „Buchstabenmedaille“ und etwas Süßes. Gemeinsam machten wir noch Brotzeit bis die 1. Klasse sich wieder in die Schule verabschiedete.



Text/Foto: Kraus Manuela

Büchereiführerschein für die Vorschulkinder

Der „Büchereiführerschein BIBfit“ ist ein liebevoll gestaltetes Projekt zur frühen Leseförderung. Spielerisch tauchen Vorschulkinder dabei in die Welt der Bücher ein und lernen den Umgang mit einer Bücherei kennen. Ziel ist es, die Freude am Lesen zu wecken und den Kindern erste wichtige Grundlagen im Umgang mit Medien zu vermitteln.

In den vergangenen Wochen nahmen die Schulanfänger des Kindergartens St. Margaretha mit großer Begeisterung an diesem Projekt teil. Begleitet wurden sie dabei von den Büchereidamen

Agathe, Claudia und Karin, die die Kinder über vier Wochen hinweg mit viel Geduld und Freude durch die Bücherei in Auerbach führten.

Dabei erfuhren die Kinder unter anderem, welche unterschiedlichen Bücher es gibt, wie diese in die Bücherei kommen und wie man sich dort zurechtfindet. Spielerisch und altersgerecht wurden sie so Schritt für Schritt an das Lesen herangeführt.

Den feierlichen Abschluss bildete die Übergabe des Büchereiführerscheins „BIBfit“:



Stolz nahmen alle Schulanfänger ihre Urkunden entgegen.

Für das große Engagement und die herzliche Begleitung möchte sich das gesamte Kita-Team ganz herzlich bedanken.

Text/Foto: Lena Schneider

Naturhotel Rebling

Rebling 3, 94505 Bernried



Feiern & Genießen

Wir schaffen den Rahmen für unvergessliche Momente

Ob Valentinstag, Geburtstag, Ostern, Pfingsten, Muttertag, Erstkommunion, Taufe, Hochzeit, Weihnachtsfeier oder einfach zu einem besonderen Anlass – bei uns sind Sie in den besten Händen.

Genießen Sie unsere feine Küche:
zum Mittag- oder Abendessen oder bei einem Aperitif auch ohne Anlass auf der Sonnenterrasse.

Wir sind gerne für Sie da mit individuellen Arrangements und herzlicher Gastfreundschaft.

- 🍷 Heimatküche (Südtiroler Spezialitäten)
- 🍴 Schwingshackl Esskultur (Gourmet)

Reservieren Sie rechtzeitig: ☎ 09905 555

✉ info@naturhotel-rebling.de www.naturhotel-rebling.de

Wir sind auf Social Media: @naturhotelrebling



„Dahoam in Auerbach“ - unsere Kreativgruppe entdeckt ihre Heimat

Unter dem Motto „Dahoam in Auerbach“ machten sich die Kinder auf den Weg, um ihre Gemeinde genau unter die Lupe zu nehmen. Ziel des Projektes ist es den Ort nicht nur als Wohnort, sondern als Ort der Begegnung und Zugehörigkeit zu erleben.

Unsere Entdeckungstouren führten uns bisher ins Rathaus, in die Kirche und in die Bücherei. Überall wurden die Kinder mit offenen Armen empfangen und durften die Verantwortlichen mit ihren Fragen löchern. Dabei lernten wir, welche Aufgaben der Bürgermeister hat, wie die Kirche gegründet wur-

de oder wie man sich spannende Bücher ausleiht und noch vieles mehr. Wir schauten uns auch ganz genau unser Gemeindewappen an, ein wichtiges Symbol, das uns nun überall im Ort auffällt. Zurück im Kindergarten wurde das Erlebte mit viel Eifer kreativ verarbeitet. Die „Kreativkinder“ bauten die besuchten Gebäude detailgetreu nach und vergaßen dabei auch nicht die Menschen, die dort täglich ein- und ausgehen. So „zogen“ die dort arbeitenden Personen durch Fotos in ihre Wirkungsstätte ein. Am Ende des Projekts werden alle entstandenen Gebäude in einer Ausstellung zu begutachten sein.

Doch unsere Reise durch Auerbach ist noch nicht zu Ende. Wir möchten auch in nächster Zeit weitere spannende Orte erkunden. **Wenn Sie Teil unseres Projektes werden möchten und Lust haben einer Entdeckergruppe ihre Arbeit, ihr Hobby oder einen besonderen Ort in Auerbach zu zeigen, freuen wir uns auf eine Nachricht oder Einladung.** Wir möchten unseren Kindern zeigen, wie vielfältig und lebendig unser „Dahoam“ ist. Ein herzliches Dankeschön gilt schon jetzt Allen, die uns bisher so freundlich ihre Türen geöffnet haben.

Text/Foto: Michaela Madl



VHS - Kurse in Auerbach für Groß und Klein

Brain Gym® – Fit4School: Spielerisch fit für den Schulstart & Zumba

Spielerisch lernen und dabei wichtige Grundlagen für die Schule stärken: Im Kurs „Brain Gym® – Fit4School“ werden motorische Fähigkeiten gezielt gefördert – eine wichtige Basis für Lesen, Schreiben und Rechnen. Durch Bewegungsübungen und Koordinationsspiele verbessern Kinder ihre Konzentration, Körperhaltung und Stressbewältigung – mit viel Freude und ohne Druck.

Ein Infonachmittag für Eltern findet am 13. Mai um 15:00 Uhr im Kindergarten St. Margaretha in Auerbach statt.

**Kursstart ist der 19. Mai 2026,
geeignet für Kinder ab ca. 5 Jahren bis zur 2. Klasse.**



Zumba-Kurs in der Auerbacher Grundschulturnhalle: Der Kurs findet aktuell jeden Freitag von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Grundschulturnhalle in Auerbach statt. Die Anmeldung erfolgt über die VHS Deggendorf <https://www.vhs-deggendorf.de/>

Baustopp in Auerbach - Gelungener Aprilscherz

Diese Meldung erschütterte am 01.04.2026 die Bürgerinnen und Bürger im ganzen Landkreis. Baustopp in Auerbach. Die nunmehr endlich zu beginnen scheinende Baustelle für die Ortsumgehung schon wieder gestoppt. Wegen eines Falters. Sogar unser Bauminister Christian Bernreiter und Bürgermeister Gerhard Weber eilten zur Baustelle. Auch musste die Feuerwehr Auerbach zu einer Erkundung anrücken. Zusätzlich wurde ein Gutachter für diese spezielle Falterart herbeigerufen. Doch wer genau auf das Datum schaut, erkennt – auch wenn es nicht ganz abwegig erscheint – dass es sich um einen Aprilscherz handelt. Diesen Aprilscherz hat sich die Freiwillige Feuerwehr Auerbach anlässlich ihres bevorstehenden Jubiläums einfallen lassen. Bei den Vorbereitungen zu den Zeitungsartikeln und den gedrehten Videos gab es eine Menge zu Lachen.

Wer nun diese besondere Falterart gerne betrachten würde, darf dies gerne machen, nämlich beim **150-jährigen Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Auerbach vom 17.07. bis 19.07.2026 am Sportplatzgelände:** Text: Sabrina Edmeier

Fotos: Feuerwehr Auerbach



Feuerwehr Auerbach zu Besuch im Bayerischen Landtag

Anfang März 2026 machten sich 20 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Auerbach auf den Weg nach München, um auf Einladung von Christian Bernreiter den Bayerischen Landtag zu besuchen. Anlass war unter anderem seine Rolle als Schirmherr für das 150-jährige Gründungsfest der Wehr.

Nach einer frühen Abfahrt am Feuerwehrhaus erreichte die Gruppe – bestens versorgt mit Brezen und Getränken – die Landeshauptstadt. Vor Ort erwartete

die Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm mit Filmvorführung und Führung durch den Bayerischen Landtag, bei der spannende Einblicke in die Landespolitik gewonnen wurden.

Ein besonderes Highlight war das persönliche Treffen mit Staatsminister Christian Bernreiter im Plenarsaal. In einer offenen Gesprächsrunde nahm er sich Zeit für Fragen und den direkten Austausch. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Landtagskantine

und der Übergabe eines kleinen Geschenks ging es am Nachmittag in die Münchner Innenstadt. Ob gemütlicher Ausklang im Hofbräuhaus München oder ein Stadtbummel – für jeden war etwas dabei.

Die Feuerwehr Auerbach bedankt sich herzlich bei Staatsminister Christian Bernreiter sowie bei Paul Linsmaier für die hervorragende Organisation dieses besonderen Tages.

Text: Sabrina Edmeier

Fotos: Feuerwehr Auerbach





- HANDEL
- VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINE IM INNEN- UND AUSSENBEREICH
- FLIESEN AUSSTELLUNG
- KÜCHENPLATTEN
- GRABDENKMÄLER
- GRABMALZUBEHÖR
- BESCHRIFTUNG VON NATURSTEIN & GRABSTEIN

Fliesen Zettl GmbH & Co. KG ☎ +49 (0)9904 846912
Gewerbedorf 13 ✉ Info@fliesen-zettl.de
94551 Hunding 🌐 www.Fliesen-Zettl.de
📍 Fliesen.Zettl

Öffnungszeiten und Stellenausschreibungen
finden Sie auf unserer Webseite.



Nepal Mustang: Hochtourenfreunde meistern den Großen Saribung Trek

Mit eindrucksvollen Bildern und lebhaften Erzählungen nahmen Sigi Stangl und Nicole Eller-Wildfeuer die Besucher ihres Fotovortrags im ehemaligen Gasthaus „Zum Kirchenwirt“ mit auf eine außergewöhnliche Reise nach Nepal. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und das Publikum zeigte sich tief beeindruckt von den Erlebnissen der drei Hochtourenfreunde. Bürgermeister Gerhard Weber begrüßte die vielen Gäste.



Gemeinsam mit Nicoles Ehemann Fred hatte sich das Trio ein ambitioniertes Ziel gesetzt: Die Besteigung des 6328 Meter hohen Saribung Peak. Doch schnell wurde deutlich, dass nicht nur der Gipfel, sondern bereits der Weg dorthin voller besonderer Eindrücke und Herausforderungen steckte.

Der Start der Expedition erfolgte am 6. September 2025 mit dem Flug von Salzburg über Istanbul nach Kathmandu – inklusive einer ersten Anekdote, die für Schmunzeln sorgte: Drei Tassen Kaffee am Flughafen kosteten stolze 30 Euro. In Kathmandu hieß es zunächst warten, bis die notwendigen Genehmigungen für die Expedition erteilt wurden. Anschließend ging es per Inlandsflug weiter nach Pokhara, dessen lebendiges, teils chaotisches Stadtbild die Gruppe nachhaltig beeindruckte. Dramatische Momente ließen nicht lange auf sich warten: Während ihres Aufenthalts kam es zu Unruhen mit Bränden und Anschlägen. „Adrenalin und Angst pur“, erinnerte sich Nicole Eller-Wildfeuer. Glücklicherweise blieb die Gruppe unversehrt und konnte ihre Reise fortsetzen. Am 10. September 2025 begann schließlich der Trek durch das abgelegene Mustang-Gebiet.



Über Stationen wie Kagbeni, Chhusang und Chele führte der Weg durch eine faszinierende Landschaft: Goldene Felder, mächtige Felsformationen und ursprüngliche Dörfer prägten das Bild. Immer wieder begegneten den Wanderern buddhistische Kultstätten wie Chörten und Gebetsmühlen. Zu den kulturellen Höhepunkten zählten die beeindruckende Höhlenanlage von Chhoser mit rund 40 Räumen sowie das Felsenkloster Luri Gompa aus dem 13. Jahrhundert. Gleichzeitig begeisterte die Naturkulisse mit bizarren Erosionslandschaften. Auch Herausforderungen gehörten zur Expedition: Unruhige Nächte, exponierte Zeltplätze und gesundheitliche Probleme verlangten den Bergsteigern einiges ab. Besonders eindrücklich schilderte Sigi Stangl eine Nacht im Zeltlager: „Ein streunender Hund, der uns einige Zeit begleitete hat die ganze Nacht gebellt – an Schlaf war kaum zu denken.“

Noch eindringlicher blieb ihm ein anderer Moment in Erinnerung: „Über uns hingen riesige Felsen – das war schon ein mulmiges Gefühl. Man hofft einfach, dass sich kein Felsen löst.“ Am Damodar Kunda, einem heiligen Pilgerort, legte die Gruppe zwei Tage zur Akklimatisation ein. Für Sigi bedeuteten diese Tage zunächst eine Pause: Wegen zu geringer Sauerstoffsättigung im Blut ordneten seine beiden Begleiter an, dass er sich ausruhen müsse. Nach zwei Tagen konnte die Trekkingtour jedoch fortgesetzt werden. Nicole erkältete sich während dieser Etappe bei einer eiskalten Bachüberquerung, was sich später noch

Eindrucksvoller Fotovortrag in Auerbach

bemerkbar machen sollte. Über das sogenannte „Japaner-Lager“ erreichten die Bergsteiger schließlich das Hochlager auf rund 5800 Metern. Von dort aus begann der anspruchsvolle Aufstieg durch eine eindrucksvolle Gletscherwelt, die Stangl später als „Eispalast des Saribung-Gebiets“ beschrieb.

Am Gipfeltag fiel eine schwierige Entscheidung: Nicole musste krankheitsbedingt angesprochen auf den Gipfel verzichten. Gemeinsam mit dem Guide bewältigte sie einen anspruchsvollen Alternativweg durch ein Gletscherspaltengebiet. Am Saribung Pass auf über 6000 Metern verabschiedete sich Nicole von ihrem Glücksschal, den sie zu Beginn der Reise geschenkt bekommen hatte. Wie versprochen band sie ihn an einen Stein – ein symbolischer Moment nach dieser intensiven Expedition.

Sigi und Fred setzten den Aufstieg fort und erreichten schließlich erschöpft, aber glücklich den Gipfel des Saribung Peak. Der gemeinsame Abstieg führte durch ein beeindruckendes Gletscherlabyrinth und weiter durch abgelegene Täler, vorbei an Wasserfällen, Schluchten und den Ruinen einer ehemaligen tibetischen Siedlung. Über mehrere Etappen kehrte die Gruppe schließlich nach Kathmandu zurück.

Begleitet wurde die Expedition von einem Guide, einem Climbing Guide, drei Köchen und sechs Trägern – sowie zeitweise von einem streunenden Hund, der der Gruppe treu folgte.



Für die drei Bergsteiger war es dabei ein großer Vorteil, selbst über viel alpine Erfahrung zu verfügen. Alle drei sind ausgebildete Trainer im Deutschen Alpenverein (DAV), Sektion Deggendorf: Sigi und Nicole im Bereich Hochtouren- und Gletscherausbildung, Nicoles Ehemann Fred als Trainer im Alpinklettern. Dieses Wissen half ihnen, viele Situationen eigenständig einzuschätzen und zu meistern.

Rückblickend waren sich alle einig: Die Reise war geprägt von intensiven Eindrücken, großen Herausforderungen und unvergesslichen Momenten. Besonders beeindruckten die gewaltigen Gipfel des Himalaya und die ursprüngliche Natur des Mustang-Gebiets. „Der Teamgeist war gigantisch“, betonten alle drei und waren sich einig, dass am Ende vor allem die Dankbarkeit für eine gemeinsame Reise voller intensiver Eindrücke und ein außergewöhnliches Abenteuer im Himalaya bleibt.

*Text/Fotos Saal: Alexandra Linzmeier
Reisefotos: Sigi Stangl*

Wir sind ein aktiver Verein!

Wir, die **Frauengemeinschaft Auerbach**, sind dank der stetigen und tatkräftigen Unterstützung von unseren Mitgliedern ein sehr aktiver und lebendiger Verein, und dafür möchten wir uns bei allen Helferinnen, Helfern, Unterstützern und Gönnern sehr herzlich bedanken!

Gerade weil wir von allen Seiten so großzügig unterstützt werden können wir viele Aktionen umsetzen und durch das Sammeln und Spenden vieler unterschiedlichster Materialien können wir

so vielseitig arbeiten und basteln. Wie heißt es so schön? „**Viele Hände machen bald ein Ende**“ und das ist wirklich so. Sei es beim Frühlingskränze binden und schmücken, beim Palmbuschen binden, beim Binden und Schmücken der Osterkrone, beim Schmücken der Kirche für verschiedene feierliche Anlässe, beim Herbstkranz binden und verzieren, bei der Ausschmückung der Ernte-Dank-Krone, beim Adventskranz binden und schmücken, beim Wichtel bas-

tern und vieles andere dazu. Nicht zu vergessen die vielen Torten- und Kuchenspenden zu verschiedenen Zusammenkünften und Veranstaltungen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die durch ihren Einkauf bei unseren Basaren und Verkaufsfaktionen helfen wohltätige Projekte finanziell zu unterstützen, denn nur deshalb konnten wir auch dieses Jahr erneut mehrere Institutionen mit einer Spende unterstützen.



★ *Danke* ★



Bei Pallidonis (Foto links) und Lichtblick Seniorenhilfe (Foto rechts) bekamen wir eine ausführliche Erläuterung wie dieses Geld eingesetzt wird und wir sind der Meinung wir haben damit sehr viel Gutes getan! Alle Einrichtungen und Vereine haben sich sehr über unsere Spenden gefreut und sich herzlichst dafür bedankt!

- 500,- € Pallidonis
- 500,- € Senioren Lichtblick
- 500,- € Grundschule Auerbach
- 500,- € Kindergarten Auerbach

- 300,- € Kirchenverwaltung
- 200,- € Auerbacher Stubnmuse
- 500,- € Seniorenclub Auerbach
- 250,- € Seniorenclub Loh



Rückblick und Ausblick

Aber wir sind nicht nur am arbeiten und werkeln, nein, wir haben auch ein tolles Angebot an schönen Ausflügen, gehen gemeinsam mal zum essen, gestalten eine Maiandacht an verschiedenen Kapellen und kehren hinterher gemütlich ein, halten ein Sommerfest für unsere Mitglieder mit Partnern, gestalten kirchliche Zusammenkünfte mit anschließenden gemütliche Beisammen sein bei Kaffee und Kuchen, und nehmen an verschiedenen örtlichen Veranstaltungen teil.

Und das Wichtigste ist, nichts davon ist eine Verpflichtung, sondern jede Beteiligung ist freiwillig, aber ihr werdet sehen, es macht großen Spaß gemeinsam was auf die Füße zu stellen! Das möchten wir auch in Zukunft so beibehalten und freuen uns weiterhin auf ein gutes Miteinander und zählen auf eure kräftige Unterstützung.

Heuer möchten wir einen **3-Tages-Ausflug** organisieren und die Städte Würzburg und Veitshöchheim besuchen. **Der Ausflug ist geplant von Freitag, den 18.09.2026 bis Sonntag, den 20.09.2026**

Auch hier würden wir uns über zahlreiche Anmeldungen freuen und selbstverständlich dürfen auch die Partner am Ausflug teilnehmen. Auch Nichtmitglieder dürfen bei unserem Ausflug gerne teilnehmen. Neumitglieder sind bei uns jederzeit herzlichst willkommen, damit unser Verein weiterwachsen kann.

Vielleicht willst du uns in unserer vielseitigen Arbeit und natürlich auch beim Feiern und gemütlichen beisammen sein ein bisschen unterstützen!

Text: Gabi Fiedler/Fotos: Christine Stangl

Haare für kranke Kinder gespendet

Die hübsche Braut Emmerenz Birnstingl mit ihren allseits bewunderten Naturlocken ist in und um Auerbach in aller Munde und wird sicher samt der ganzen Verwandtschaft in langer Erinnerung bleiben.

Nach der gelungenen Faschingshochzeit der Laienspielgruppe Auerbach ließ sich nun **Andi Stangl** seine Mähne abschneiden und spendete diese, gebunden in festen Zöpfen, an die Kinderkrebshilfe. Mit den gesunden Locken werden Echthaarperücken für kranke Kinder hergestellt.

Gesichert hat die Spenderhaare Frisörin Diana Peter, danach bekam Andi Stangl eine flotte Kurzhaarfrisur. Gewöhnen mussersicherst wieder an seine neue Frisur, denn seit 2021 hat er sie wachsen und gedeihen lassen.

Überlegt hat er vor einem Jahr schon mal die Haare abschneiden zu lassen, aber aufgrund der Anfrage der Laienspielgruppe zur Verkörperung der Braut, war klar, dass die Haare noch ein Jahr auf dem Kopf bleiben. Nun freut er sich über die frische Kurzhaarfrisur, die deutlich pflegeleichter ist und die Duschzeit erheblich verkürzt.



*Text: Bianca Nickl
Fotos: Christine Stangl*



SV Auerbach: Große Emotionen und klare Zukunft

Bei der Jahreshauptversammlung des SV Auerbach im Gasthaus „Zur Säge“ wurde nicht nur Bilanz gezogen, es wurde auch ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Engagement gesetzt. Vorsitzender Michael Martin konnte 75 Mitglieder begrüßen, darunter Bürgermeister Gerhard Weber sowie das Ehrenmitglied Christian Schauer.

Martin hatte gleich eine erfreuliche Nachricht: Der Verein ist seit dem Jahr 2025 schuldenfrei. Sportlich zeigt sich der Verein stabil, auch wenn in der Kreisliga noch Einsatz gefragt ist. Besonders erfreulich ist die Jugendarbeit mit aktuell 102 Kindern. Gleichzeitig wurde deutlich: Die Gewinnung neuer

Jugendtrainer bleibt eine zentrale Herausforderung. Den emotionalen Höhepunkt bildeten die Verabschiedungen langjähriger Stützen des Vereins:

Herbert Martin, über 20 Jahre in der Vorstandschaft aktiv und in vielen Funktionen engagiert, wurde mit stehenden Ovationen geehrt.

Ebenso bewegend war der Abschied von **Hans Weiderer**, der nach beeindruckenden **28 Jahren als Kassier des Vereins** sein Amt niederlegt. Für seine außergewöhnliche Treue und sein selbstloses Engagement erhielt er tosenden Applaus, ein Moment, der vielen sichtbar naheging.



Die neue Vorstandschaft:

(v. l. stehend): Bgm. Gerhard Weber, Michael Bloch, Marco Weber, Tobias Knogl, Markus Wittenzellner, Bernhard Karl, Dominik Riedl, James Barton

(v.l. sitzend): Alexander Wittenzellner, Michael Martin, Yvonne Weber, Patrick Falter, Dominik Eiglmeier, Manfred Kraus

Text/Foto: Michael Martin

Im Rahmen der **Neuwahlen** wurde Michael Martin einstimmig als 1. Vorsitzender des SV Auerbach bestätigt, Yvonne Weber als 2. Vorsitzende. Sie wird künftig von Patrick Falter unterstützt, der ebenfalls als 2. Vorsitzender fungiert und zugleich das Amt des Schriftführers innehat. Zum Kassier wurde Dominik Eiglmeier gewählt. Das Amt des AH-Leiters übernimmt

Markus Wittenzellner, sportlicher Leiter ist künftig Alexander Wittenzellner, unterstützt von Manfred Kraus. Jugendleiter bleibt James Barton. Als Beisitzer fungieren Bernhard Karl, Marcel Seeböck, Marco Weber, Matthias Müller, Michael Bloch, Dominik Riedl und Tobias Knogl. Die Kasse wird künftig von Sebastian Wittenzellner und Michael Schmid geprüft.

Moderne Wohnungen in Schöllnach zu vermieten!

- » 75 m² / 2 Zi. / EG / KM 750,- € + NK
- » 84 m² / 3 Zi. / OG / KM 840,- € + NK
- » 135 m² / 4 Zi. / Penthouse / KM 1.620,- € + NK

Erstbezug /
Balkon o. Terrasse /
TG / Ab sofort
bezugsfrei

Tel.: 0151 52723386



Immer einen Schritt voraus

Reifen - Felgen - Autoteile

Michael Schöffmann

Zilling 25, 94491 Hengersberg

Mobil: 0175/6426830

Vertriebspartner
Lowtec Sportfahrwerke
und Federn



kein Profil
mehr auf den
Socken, lass
dich mal zu
Schöffmann
locken

Ganzjahres Sportprogramm

Kaum ist die Wintersaison vorbei und die Winterbretter wohl verstaubt, startet die Abteilung Ski des ASV Loh in die Sommerplanung. Die Ganzjahressparte hat nicht nur im Winter ein tolles Programm. Die **Nordic Walking Touren**, organisiert von Evi Ebner, sind seit über 20 Jahren fester Bestandteil im Sommer. Die Touren sind an jedem **Mittwoch**, außer an Feiertagen.

Treffpunkt ist immer im Wechsel 2x Auerbach am Auerochsenparkplatz und 2x Loh am Sportplatz. Änderungen und der aktuelle Treffpunkt werden aber auch in der Whatsapp-Gruppe bekannt gegeben.

Zwischendurch werden auch andere Routen geplant, hier wird frühzeitig über die sozialen Kanäle informiert.

Text/Foto: Stefan Markl



Die Jugendwarte der Sparten Tennis, Fußball, Frauensport, Ski und Eisstock organisieren für den **01.08.2026** ein **Familienfest**. Start ist bereits um 11:00 Uhr. Unter der Leitung von Jugendwartin des Hauptvereins, Julia Markl, steht der Spaß der ganzen Familie wieder im Vordergrund. Jede Sparte betreut einen Stand, um den Großen und Kleinen die Sportarten

näher zu bringen. Bei Tennis kam letztes Jahr Tennis-Pong und die Messung der Aufschlaggeschwindigkeit super an. Eisstock plant ein Blattl-Schießen. Außerdem gibt es wieder Kinderschminken, Edelsteinsuche und einen Losstand sowie eine Hüpfburg. Die „Cheerleader Kids“ unter der Leitung von Julia Markl und Ali-na Schmid üben bereits fleißig an ei-

ner Choreografie. Für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt sein. Am Abend findet ein Barbetrieb statt. Tolle Sachspenden für den Losstand können bereits jetzt bei Julia Markl oder den bekannten Anlaufstellen des ASV Loh abgegeben werden.

Text: Stefan Markl

FOTOGRAFIE
0171-9992313
FOTOALF.DE
alexandra@fotoalf.de
SOCIAL-MEDIA

Termin buchen:



HOCHZEIT
ERSTKOMMUNION
FIRMUNG
TAUFE



KINDER
SCHULE
ABSOLVIA



BUSINESSFOTOGRAFIE-PRODUKTE
BEWERBUNGSFOTOS

Angebot anfordern: 




- INDIVIDUELLE STRATEGIE
- REDAKTIONSPLAN
- CONTENT ERSTELLUNG
- MANAGEMENT
- ANALYSE



ALEXANDRA LINZMEIER

PATER-NORBERT-WEG 14 · 94505 BERNRIED

KREATIV - KOMPETENT - ERFAHRUNG



Rückblick zeigt großes Engagement auf



Die engagierten Damen des Obst- und Gartenbauvereins Auerbach (sitzend v. li.) mit Kreisfachberaterin Petra Holzapfel, Sandra Warbelow, Manuela Tremml, Gisela Ebner, Sabrina Ellerbeck, Birgit Kroiß, (stehend v. li.) Barbara Schmid, Lisa Grantner, Christine Salmansberger, Stephanie Reitberger, Diana Weinmann, Katrin Leitl, Anita Thanner und Bürgermeister Gerhard Weber.

Mit einem abwechslungsreichen Jahresrückblick und vielen neuen Ideen startete der Obst- und Gartenbauverein Auerbach in die neue Gartensaison. Vorsitzende Barbara Schmid begrüßte zahlreiche Mitglieder, darunter Ehrenvorsitzenden Josef Nagl und Andreas Hackl. Der Verein zählt aktuell 177 Mitglieder und konnte sechs Neuzugänge willkommen heißen.

Ein Blick zurück zeigte das große Engagement im Verein: Feste Bestandteile wie der Geranienwettbewerb an der Grundschule, der Pflanzenflohmarkt oder das Sonnwendfeuer gehören ebenso dazu wie Fachangebote, etwa ein Baumschneidekurs oder eine Kräuterwanderung bei Claudia Bauer. Höhepunkte waren zudem eine Gartenbesichtigung bei Emmi Peter sowie der Besuch der Landesgartenschau in Kirchheim.

Zur Verschönerung der Gemeinde leisten engagierte Mitglieder wertvolle Arbeit: Harry Lenk pflegt die Rosenbeete, während Gisela Ebner den Sinnespfad an der Kneippanlage gestaltet hat. Auch die Weitergabe von Wissen spielt eine wichtige Rolle – etwa durch Christine Salmansberger, die heimisches Obst

verarbeitet und kleine Geschenke für die Mitglieder vorbereitet.

Besonders aktiv zeigt sich die Kindergruppe mit rund zehn Nachwuchsgärtnern. Betreut von Sandra und Marie Warbelow sowie Karin Leitl erleben die Kinder das Gartenjahr mit Aktionen wie dem Pflanzenflohmarkt, einem Bienenprojekt oder der Gestaltung des Erntedankaltares.

Ein fester Bestandteil im Jahreslauf ist das Kräuterbuschenbinden im August. Durch den Verkauf der Buschen konnten die Kirchenstiftungen erneut unterstützt werden – in Auerbach mit 250 Euro und in Loh mit 100 Euro. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten für ihren Einsatz.

Im Rahmen der Neuwahlen wurden Barbara Schmid und Manuela Tremml als Vorsitzende bestätigt. Neu im Amt ist Katrin Leitl als Schriftführerin, während Anita Thanner weiterhin die Finanzen verantwortet. Als Beisitzerinnen engagieren sich Christine Salmansberger, Lisa Grantner, Sandra Warbelow, Diana Weinmann und Stephanie Reitberger. Die Kasernenprüfung übernehmen Birgit

Kroiß und Gertraud Weber. Aus der Vorstandschaft verabschiedet wurden Gisela Ebner und Sabrina Ellerbeck, denen für ihr langjähriges Engagement gedankt wurde.

Auch Bürgermeister Gerhard Weber würdigte die vielfältigen Aktivitäten und die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank von Barbara Schmid galt allen Mitgliedern, der Vorstandschaft – insbesondere Manuela Tremml, Anita Thanner und Gisela Ebner – sowie der Gemeinde und dem Bauhof für die Unterstützung.

Fachliche Impulse lieferte Kreisfachberaterin Petra Holzapfel mit ihrem Vortrag zum „Gärtnern in Zeiten des Klimawandels“. Sie zeigte praxisnah, wie Gärten klimafit werden können – etwa durch bewussten Umgang mit Wasser, Mulchen und eine standortgerechte, vielfältige Bepflanzung.

Der Abend machte deutlich: Der Obst- und Gartenbauverein Auerbach verbindet Fachwissen, Gemeinschaft und Leidenschaft für die Natur – getragen von vielen engagierten Mitgliedern. *Text/Foto: Bianca Nickl*



Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Zeit	Verein/Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Mai 2026					
Fr.	01.05.26	07:00	Pfarrei	Bittgang	Pfarrkirche Auerbach
Fr.	01.05.26	ab 11:00	KSV Auerbach/FFW Auerbach/SV Auerbach/Schützenverein/Kiga	Maibaumaufstellen	Rathausplatz
Fr.	01.05.26	12:00	FSV Loh	Maibaumaufstellen	Dorfschänke Loh
Sa.	02.05.26	16:00	FFW Engolling	Maifest	Gerätehaus FFW Engolling
Mo.	04.05.26	19:00	Frauengemeinschaft Auerbach	Maiandacht	Pfarrkirche Auerbach
Di.	05.05.26	19:00	ASV Loh, Abt. Frauensport	Gymnastik mit anschl. Klangschale	Turnhalle Grundschule
Mi.	06.05.26	14:00	Seniorenclub Loh	Seniorenachmittag	Vereinsheim ASV Loh
Fr.	08.05.26	19:30	FSV Loh	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Dorfschänke Loh
Sa.	09.05.26	09:00	Obst- u. Gartenbauverein	Pflanzenflohmarkt	Rathausplatz
So.	10.05.26	10:00	Pfarrei	Erstkommunion	Pfarrkirche Auerbach
Di.	12.05.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Do.	14.05.26	04:00	Pfarrei	Wallfahrt nach Bogenberg	
Do.	14.05.26	15:00	Pfarrei	Wallfahrergottesdienst	Kirche Bogenberg
Do.	14.05.26	17:00	Heimatviertel e.G.	Konzert Schober Marco & Band	Rathausplatz
Sa.	23.05.26	19:00	Pfarrei	Pfingstgottesdienst	Filialkirche Loh
So.	24.05.26	10:00	Pfarrei	Pfingstsonntag	Pfarrkirche Auerbach
Mo.	25.05.26	10:00	Pfarrei	Pfingstmontag	Pfarrkirche Auerbach
Mo.	25.05.26		KSV Auerbach	Jahrtag, Gottesdienst 10:00 Uhr, Einholung der Vereine 08:45 Uhr bei Gasthaus "Zur Säge"	
Di.	26.05.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Sa.	30.05.26	09:00	EC Schachten Auerbach	Gründungsturnier	Gasthaus "Zur Säge"
Juni 2026					
Di.	02.06.26	19:00	ASV Loh, Abt. Frauensport	Rundgang mit Übungen	Feng-Shui Park Lalling
Mi.	03.06.26	14:00	Seniorenclub Loh	Seniorenachmittag	Vereinsheim ASV Loh
Mi.	03.06.26	19:00	Pfarrei	Fronleichnam (ohne Prozession)	Filialkirche Loh
Do.	04.-07.06.26		ASV Loh	Vereinsausflug nach Südtirol	
Fr.	05.06.26	19:00	Ohetalschützen Auerbach	Schützenfest (intern)	Gemeindestadl
Fr.-So.	05.-07.06.26		Motorradfreunde Viech	Motorradtreffen in Engolling	Wiese Engolling
So.	07.06.26	08:00	Pfarrei	Fronleichnamsprozession	Pfarrkirche Auerbach
So.	07.06.26	nach dem Gottesdienst	KSV Auerbach	Gartenfest	Rathausplatz
Di.	09.06.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl



Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Zeit	Verein/Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Sa.	13.06.26		KLJB Auerbach	Altkleidersammlung	
So.	14.06.26	10:00	Gesang- u. Musikfreunde Auerbach	70-jähriges Jubiläum	Gasthaus "Zur Säge"
Fr.	19.06.26	19:00	Obst- u. Gartenbauverein	Sonnwendfeuer	Gemeindestadl
So.	21.06.26	10:00	EC Schachten Auerbach	40-jähriges Gründungsfest mit Weißwurstfrühschoppen	Gasthaus "Zur Säge"
Mo.	22.06.26	19:30	Heimatviertel e.G.	Mitgliederversammlung	ehem. Gasthof Kirchenwirt
Di.	23.06.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Do.	25.06.26	19:00	Gemeinde	Bürgerversammlung	Gasthaus "Zur Säge"
Sa.	27.06.26	ganztägig	Obst- u. Gartenbauverein	Ausflug	
Sa.	27.06.26	19:00	ASV Loh, Abt. Fußball	Sonnwendfeuer	Sportgelände ASV Loh
So.	28.06.26	14:00	KLJB Auerbach	Eisfest	Rathausplatz
Juli 2026					
Mi.	01.07.26	14:00	Seniorenclub Loh	Seniorenachmittag	Vereinsheim ASV Loh
Fr.	03.07.26	18:00	ASV Loh, alle Sparten und Hauptverein	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim ASV Loh
Sa.	04.07.26	16:00	OCV Auerbach / Kindergarten	Kindergartenfest	Rathausplatz
Di.	07.07.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Di.	07.07.26	19:00	ASV Loh, Abt. Frauensport	Klangschale am Stoabigl	Obersteinhausen
Fr.	10.07.26	14:00-17:00	Grundschule Auerbach	Schulfest	Grundschule
Fr.	17.07.26	ab 18:00	FFW Auerbach	150-jähriges Jubiläum Piepser Party mit der Partyband „Notausstieg“	Sportgelände SV Auerbach
Sa.	18.07.26	ab 18:00	FFW Auerbach	150-jähriges Jubiläum Bunter Abend mit der Band „Hinterwaidler“	Sportgelände SV Auerbach
So.	19.07.26	ab 08:00	FFW Auerbach	150-jähriges Jubiläum Festsonntag mit der Band „Die Woidrocker“	Sportgelände SV Auerbach
Di.	21.07.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Fr.	24.07.26	19:00	Frauengemeinschaft Auerbach	Sommernachtsfest (intern)	Gemeindestadl
Sa.	25.07.26	Homepage ASV Loh	ASV Loh, Abt. Tennis	Mixed-Turnier mit Cocktailabend	Tennisplatz ASV Loh
So.	26.07.26	18:30	Red Stauzn's Auerbach	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Gasthaus "Zur Säge"
August 2026					
Sa.	01.08.26	11:00	ASV Loh	Familienfest	ASV Vereinsgelände
Di.	04.08.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Di.	04.08.26	19:00	ASV Loh, Abt. Frauensport	Gesundheitsweg und anschl. Picknick	auf der Rusel
Mi.	05.08.26	14:00	Seniorenclub Loh	Seniorenachmittag	Vereinsheim ASV Loh
Fr.	07.08.26	16:00	Red Stauzn's Auerbach	30-jähriges Jubiläum	Gasthaus "Zur Säge" Sportplatz SVA

Veranstaltungskalender



Tag	Datum	Zeit	Verein/Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Di.	11.08.26	10:00-12:00	ASV Loh, Abt. Tennis	Ferienprogramm	Tennisplatz ASV Loh
Di.	11.08.26	16:00	ASV Loh, Abt. Frauensport	Eisessen mit anschl. kleiner Wanderung	Vereinsheim ASV Loh
Mi.	12.08.26	14:00	Frauengemeinschaft Auerbach	Ferienprogramm	
Sa.	15.08.26	06:00	Frauengemeinschaft Auerbach	Wallfahrt nach Halbmeile	Rathausplatz
Di.	18.08.26		ASV Loh, Abt. Ski	Ferienprogramm	
Di.	18.08.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Di.	25.08.26		ASV Loh, Abt. Ski	Ausweichtermin Ferienprogramm (wegen Wetter)	
Mi.	26.08.26	10:00-12:00	ASV Loh, Abt. Tennis	Ferienprogramm	Tennisplatz ASV Loh
September 2026					
Di.	01.09.26	14:00	Seniorenclub Auerbach	Seniorenachmittag	Pfarrstüberl
Di.	01.09.26	19:00	ASV Loh, Abt. Frauensport	Gymnastik mit anschl. Klangschale	Turnhalle Grundschule
Mi.	02.09.26	14:00	Seniorenclub Loh	Seniorenachmittag	Vereinsheim ASV Loh
Mi.	02.09.26	15:00	ASV Loh, Abt. Frauensport	Ferienprogramm	Turnhalle Grundschule

Kleinkunstbühne Auerbach im Gasthaus „Zur Säge“

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltung	Preis
Sonntag, 21.06.2026	10:00	EC Schachten Auerbach	Weißwurst-Frühschoppen mit „Engollinger Dorfmusik“	10 Euro
Freitag, 25.09.2026	19:30	Orgelbauverein Halbmeile	Bairisch Diatonischer Jodelwahnsinn mit Otto Göttler, Monika Drasch, Martin Danes	23 Euro
Freitag, 09.10.2026	19:30	auf Eintritt	Schlagergang (Jonas Frank, Ines Wagner, Thomas Schuh) mit „Aber bitte mit Schlager“	18 Euro
Freitag, 23.10.2026	19:30	Dorfgemeinschaft Winsing	Winkelbeiner mit „Happy“	24 Euro
Freitag, 30.10.2026	19:30	auf Eintritt	Mordsmusi aus Moos	15 Euro

Kartenkauf oder Reservierungsmöglichkeit unter:

- Gasthaus „Zur Säge“ Tel.: 09901 / 6772 oder unter www.ritteressen-auerbach.de
- Andreas Hackl Tel.: 09901 / 6397
- Einlass ab 18:00 Uhr bei Beginn der Veranstaltung um 19:30 Uhr

Welcher Verein möchte als Veranstalter einen Abend übernehmen? Bei Andreas Hackl bitte melden!

Das ideale Mutter- und Vatertagsgeschenk!

EMOTION TRIFFT MUNDART-POWER

Aus Erfahrungen gemacht, auf der Bühne entfacht.



SCHÖBER MARCO & BAND



KONZERT - MIA SAN ANDERS TOUR 2026

DO, 14. MAI 2026 | AUERBACH

Einlass 17:00 • Beginn 20:00 Uhr • Rathausplatz

ab 17:00 Uhr: Charivari-Xpress

**JETZT TICKETS
SICHERN UNTER**
www.marcoschober.de



Regionale VVK-Stellen:

- Rathaus Auerbach, Lalling,
- Schöllnach, Tourist-Info Zenting
- Dorfladenbox Auerbach, Dorfladen Außernzell

Spare
jetzt 5 €
im VVK

Vorverkauf: 25,00 €, Abenkasse: 30,00 €, Veranstalter: Heimatviertel e.G.



Soundforest Studio



MUSIK
discount 24.de